

Ergebnis zum 30. Juni 2026

LBBW stabil auf Kurs



LBBW mit starkem ersten Halbjahr in 2026 – leichtes Ergebnisplus und stabile Kapitalposition

 **Robuste operative Entwicklung in herausforderndem Umfeld:**
Ergebnis vor Steuern steigt leicht auf 708 Mio. €

 **Breite der Universalbank trägt Ergebnis:**
Alle vier Kundensegmente erreichten bereits zur Jahresmitte jeweils einen dreistelligen Millionengewinn

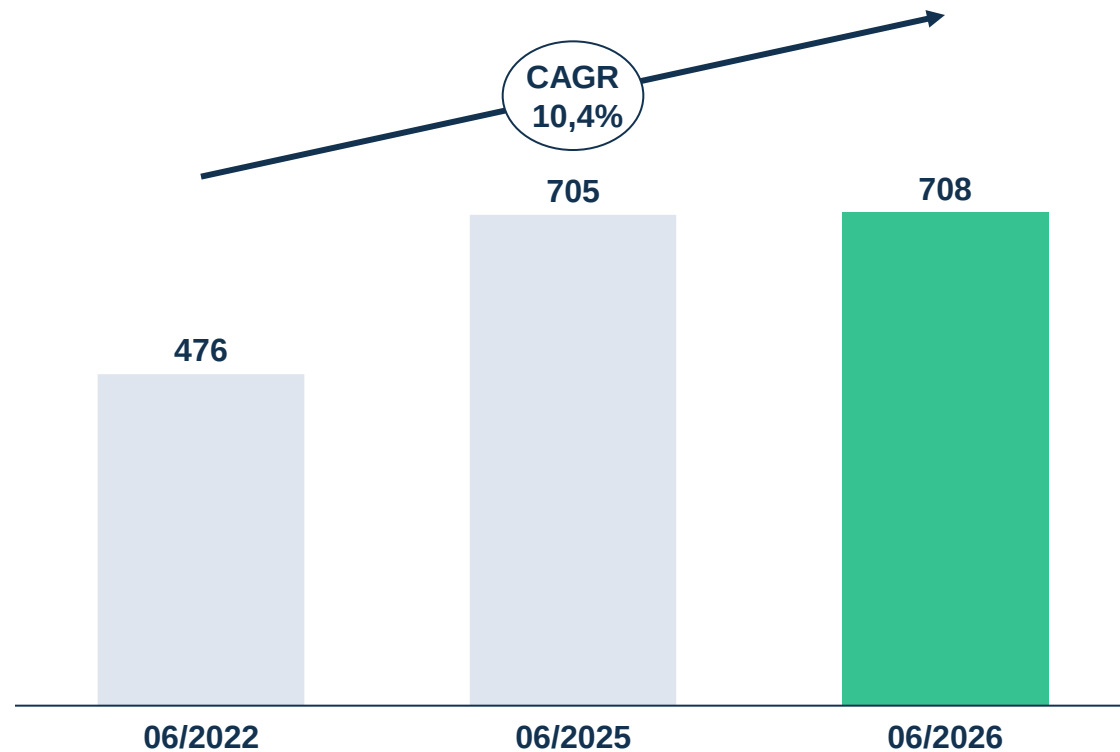
 **Solide Kapitalposition als Stabilitätsanker:**
Harte Kernkapitalquote von 16,1% und LCR von 139,1%

 **Risikovorsorge erwartungsgemäß konjunkturell beeinflusst:**
Risikovorsorge steigt konjunkturbedingt auf 121 Mio. €

Ergebnis in herausforderndem Umfeld nachhaltig ausgebaut

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



➤ Wachstumsstrategie seit 2022 erfolgreich umgesetzt und **Ergebnis nachhaltig auf neuem Niveau etabliert**

➤ Dauerhaft **dreistellige Millionenbeiträge aus allen Segmenten** zeigen Breite der Ergebnisbasis und **Resilienz des Geschäftsmodells**

Differenzen rundungsbedingt

Kennzahlen bleiben nahe Vorjahresniveau - reduzierte Kostenbasis verbessert Cost-Income-Ratio

8,3%

Return on Equity

➤ Trotz herausforderndem Umfeld stabil gegenüber Vorjahr

60,4%

Cost-Income-Ratio

➤ Unter Vorjahr durch reduzierte Kostenbasis

16,1%

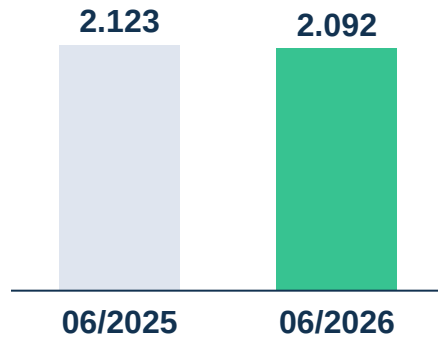
Harte Kernkapitalquote

➤ Deutlich über regulatorischen Anforderungen

Erträge über 2 Mrd. € und Risikovorsorge im Rahmen der Erwartungen bei gleichzeitig gesenkter Kostenbasis

Erträge

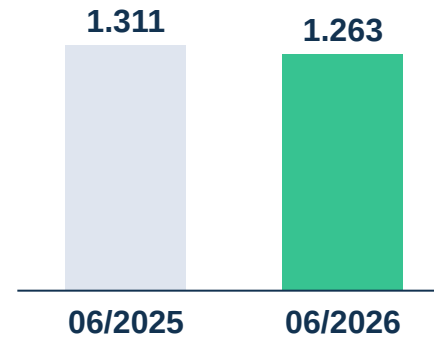
Mio. €



- Wesentliche positive Treiber sind die Segmente Kapitalmarktgeschäft und Private Kunden/Sparkassen
- Kreditvergabe trotz Investitionszurückhaltung und schwacher Immobilienmärkte auf Vorjahres-Niveau

Aufwendungen

Mio. €

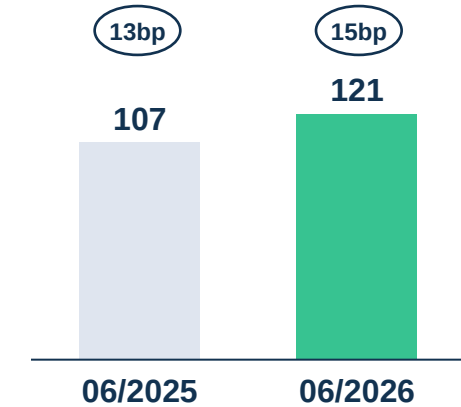


- Kostenreduktion durch abgeschlossene Integration der Berlin Hyp
- Anhaltend hohe geschäftsstrategische Investitionen in Aus- und Umbau der IT-Anwendungslandschaft und in Internationalisierung

Risikovorsorge

Mio. €

Risiko-kosten



- Risikovorsorge erwartungsgemäß in herausforderndem Umfeld leicht erhöht, weiterhin hohe Qualität im Kreditportfolio
- Model Adjustments weiterhin auf hohem Niveau von 794 Mio. €

Ergebnisbeiträge aller Geschäftsbereiche bestätigen die Stärke des Universalbankmodells

		Ergebnis v. St Mio. €
Unternehmenskunden	➤ Zum achten Mal in Folge als eine der weltweit führenden Banken in der Exportfinanzierung ausgezeichnet¹ ➤ Starkes Corporate-Finance- und Emissionsgeschäft getragen von einem erfolgreichen Bond-Halbjahr	312
Immobilien- und Infrastrukturfinanzierung	➤ Mit großvolumigen Finanzierungen bei Wohnimmobilienprojekten konnte die Berlin Hyp einen Beitrag zur Schaffung von benötigtem Wohnraum leisten ➤ LBBW als strategische Partnerin der Transformation: Begleitung eines der deutschlandweit größten Industriewindparks mit Gesamtkapazität von 140 MW als Konsortialführerin	171
Kapitalmarktgeschäft	➤ Starker Wachstumsfortschritt bei Financial Institutions getragen durch Volumensausbau in Credit Markets ➤ Position als Kapitalmarkthaus der Sparkassen Finanzgruppe mit etabliertem Zertifikategeschäft erneut bestätigt	186
Private Kunden/ Sparkassen	➤ Erfolgreicher Ausbau des Einlagengeschäfts ➤ Weiterentwicklung des Wertpapiergeschäfts durch leistungsfähigere digitale Lösungen	135

¹ TXF award, Exile Group Limited

Strategie „Wachstum und Relevanz“ liefert seit Einführung konsequenten Ergebnisbeitrag

Fortschritt seit Einführung der Strategie



Wachstum

- Jahresergebnis nachhaltig auf über 1 Mrd. € gesteigert
- Erträge durch Akquisition Berlin Hyp und organisches Wachstum auf Rekordniveau ausgebaut
- Gezielt in Geschäftsmodell, IT-Weiterentwicklung, Mitarbeitende und Standorte investiert
- Kapitalbasis als robuste Geschäftsgrundlage gestärkt

Relevanz

- Führende Landesbank in Deutschland mit echtem Universalbankmodell
- Fortschritte durch signifikanten Ertragsausbau in allen vier Segmenten
- Stabilität und Verlässlichkeit gegenüber allen relevanten Stakeholdergruppen (Kunden, Träger, Mitarbeiter) bewiesen

Ausblick: Erstes Halbjahr schafft solide Basis für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2026



Ergebnis:

LBBW erwartet auch im Geschäftsjahr 2026 wieder ein Ergebnis von über 1,1 Mrd. € vor Steuern



Internationalisierung:

Weiterer Ausbau des internationalen Geschäfts zur Begleitung der Kunden in Auslandsmärkten



Investitionen:

Strategische Investitionen in IT zur Stärkung der Cyber-Resilienz und KI-Fähigkeit

01 Executive Summary
und KPIs

02 Risiko

03 Kapital

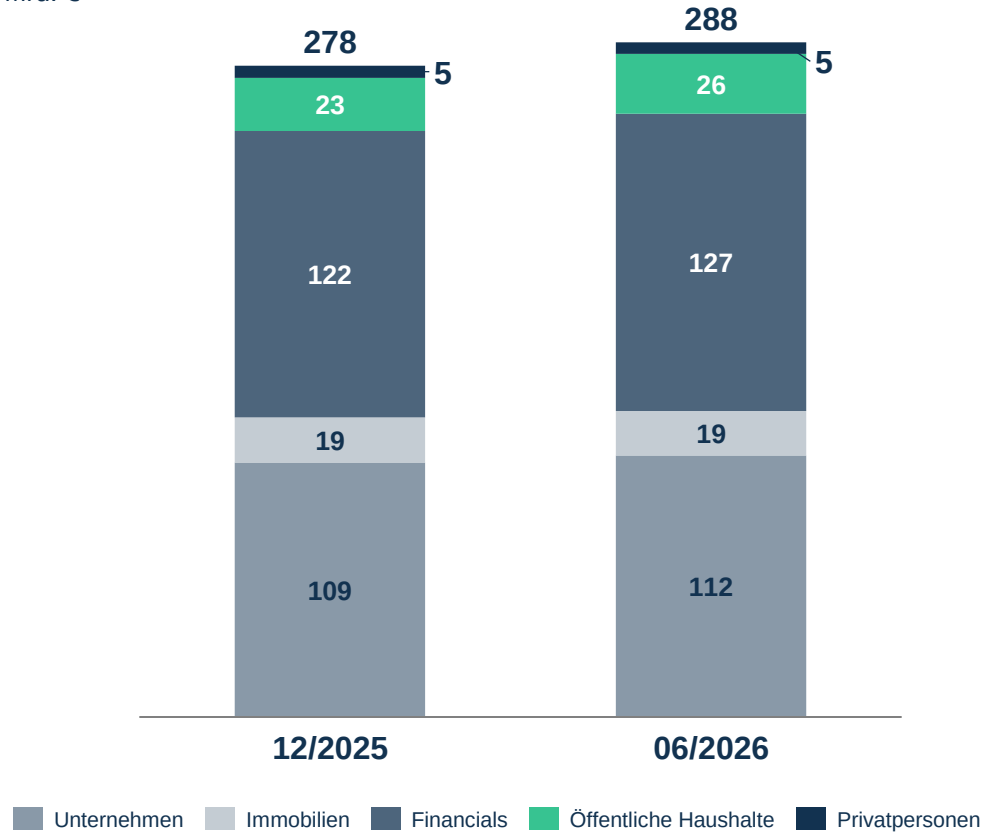
04 Funding und
Liquidität

05 Anhang

Gute Portfolioqualität in Zeiten wirtschaftlicher Herausforderungen

Netto-Exposure nach Hauptbranchen

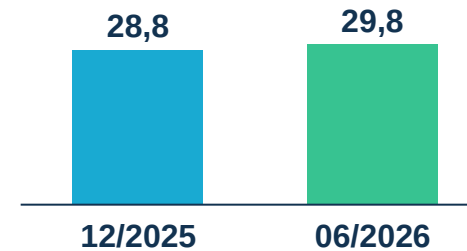
Mrd. €



Differenzen rundungsbedingt

Ø-PD-Netto-Exposure

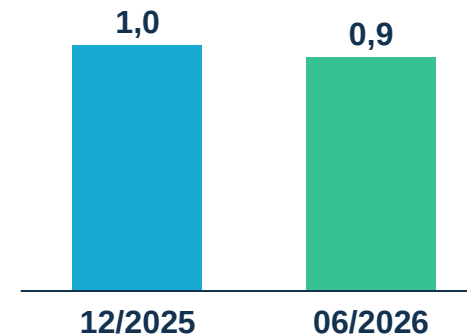
bp



Ø-PD-Netto-Exposure stieg um 1,0 bp und erreicht 29,8 bp, hauptsächlich wegen leichter Verschlechterung bei Unternehmen

NPE-Quote

%

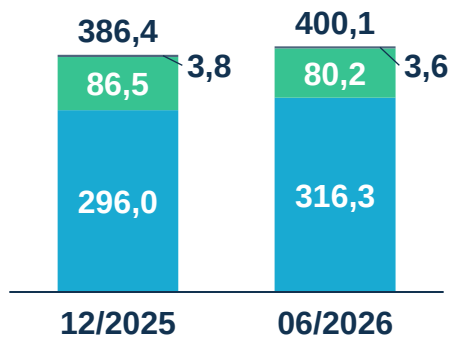


NPE-Quote leicht zurückgegangen auf 0,94%

Angemessene Risikodeckung

Brutto-Exposure IFRS9¹

Mrd. €

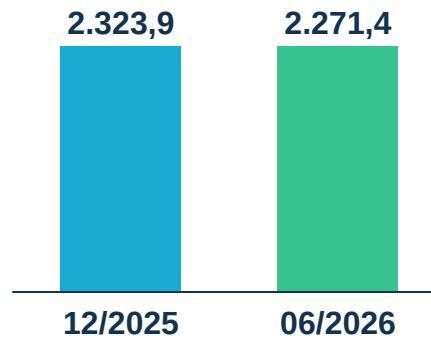


■ Stufe 1 ■ Stufe 2 ■ Stufe 3

- Anstieg bei **Stufe 1** hauptsächlich durch Neugeschäft
- Rückgang in **Stufe 2** durch Stufen-transfer nach Stufe 1

Risikovorsorgebestand²

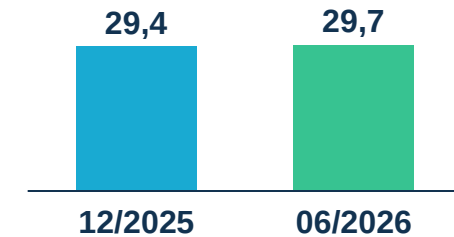
Mio. €



- **Risikovorsorgebestand** leicht unter Vorjahresniveau da der Anstieg bei Auflösungen und Inanspruchnahmen in Stufe 3 weitgehend durch Zuführungen kompensiert wurde

Deckungsgrad (Coverage Ratio)

%



- **Angemessene Risikodeckung** in Stufe 3 auf vergleichbarem Niveau wie im Vorjahr

Differenzen rundungsbedingt/ ¹ Brutto-Exposure von Finanzinstrumenten unter dem Anwendungsbereich der Wertminderungsvorschriften des IFRS 9 (bilanzielle und außerbilanzielle Risikopositionen in den Rechnungslegungskategorien AC und FVOCI) Stufe 3 beeinträchtigte Bonität nach Zugangszeitpunkt und im Zugangszeitpunkt / ² Einschließlich Rückstellungen im Kreditgeschäft

Resilientes Unternehmensportfolio durch hohe Diversifizierung

NPE-Quote leicht zurückgegangen, Ø-PD leicht angestiegen

- Netto-Exposure gegenüber Unternehmen per 06/2026 um 3,0 Mrd. € auf 112 Mrd. € angestiegen - Wachstum in den meisten Branchen zu beobachten
- Der Exposure-Anstieg bei Versorgern und Energie ist in erster Linie auf die Kreditvergabe an Firmenkunden zurückzuführen
- Branchenverteilung im Unternehmensportfolio bleibt ausgewogen
- Ø-PD bei 57 bp (12/2025: 55 bp), leichte Verschlechterung aufgrund der anhaltenden wirtschaftlichen Herausforderungen und Unsicherheit
- Die NPE-Quote im Unternehmensportfolio leicht auf 1,5% (12/2025: 1,6%) zurückgegangen
- Erhöhte NPE-Quoten bei Handel & Konsumgütern und bei TM & Elektronik/IT vor allem wegen idiosynkratischer Entwicklungen

Differenzen rundungsbedingt

Hauptbranche Unternehmen

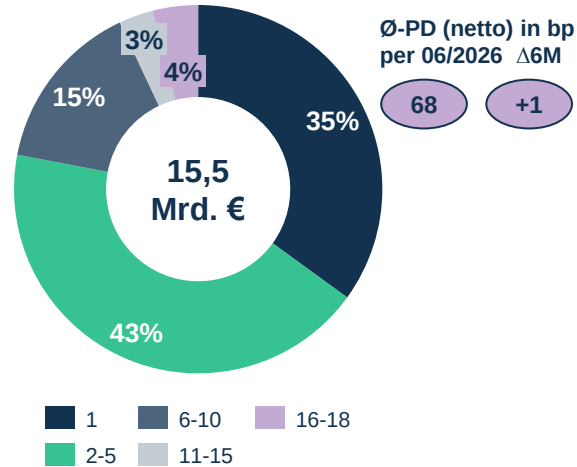
Mrd. €

	Netto-Exposure 06/2026	Delta 6 Monate	Ø-PD	NPE- Quote
	112 Mrd. €	+3,0 Mrd. €	57 bp	1,5%
Automobil	10,5		56 bp	2,4%
Bauwirtschaft	9,7	+0,2	50 bp	1,0%
Chemie & Rohstoffe	8,3	+0,5	54 bp	0,5%
Handel & Konsumgüter	15,5	-0,9	68 bp	4,1%
Industrie	12,2	-0,1	80 bp	0,9%
Pharma & Gesundheitswesen	5,8	+0,1	86 bp	0,2%
TM & Elektronik/IT	12,6	+0,7	64 bp	3,7%
Transport & Logistik	8,7	+0,3	41 bp	0,1%
Versorger & Energie	17,9	+1,7	47 bp	0,1%
Sonstige	10,6	+0,5	34 bp	0,8%

Unternehmensbranchen (1/2)

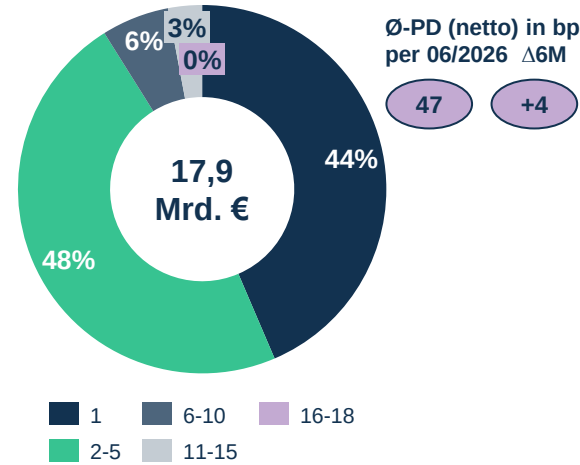
Handel & Konsumgüter

Ratingklassen¹ 06/2026



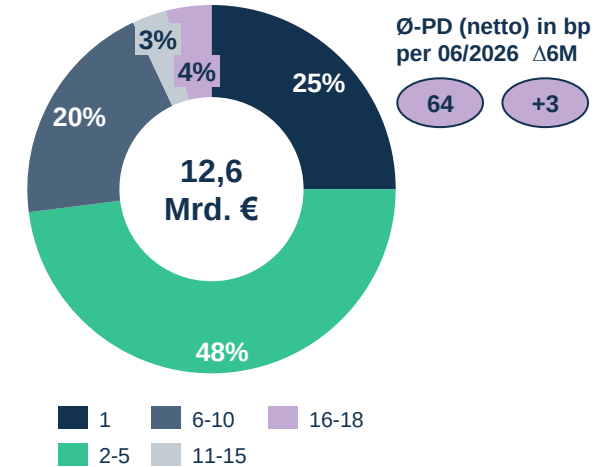
Versorger & Energie

Ratingklassen¹ 06/2026



TM & Elektronik/IT

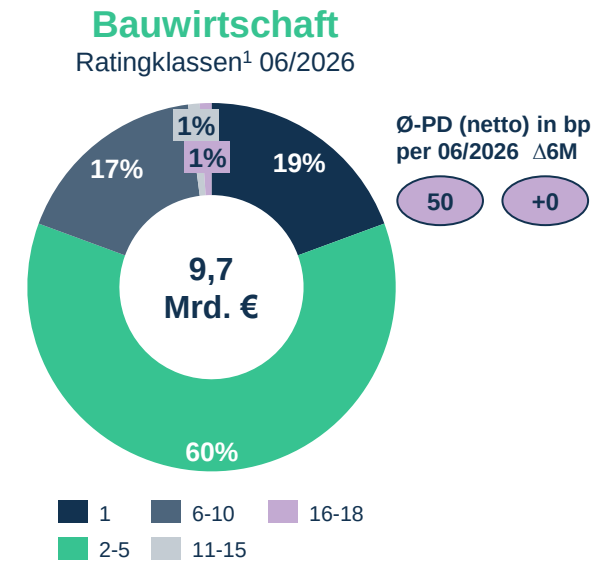
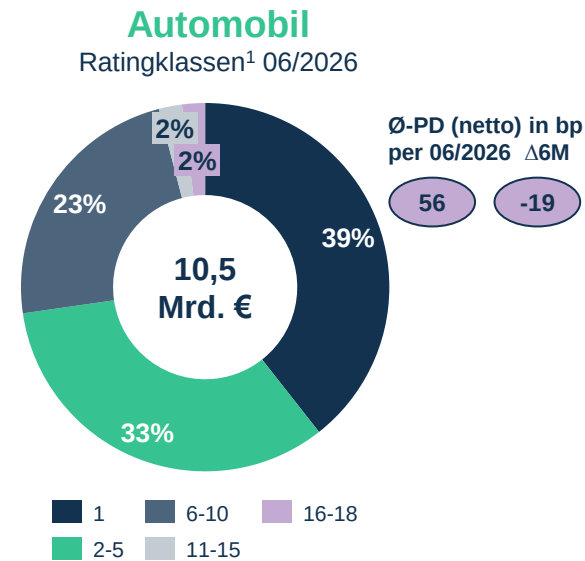
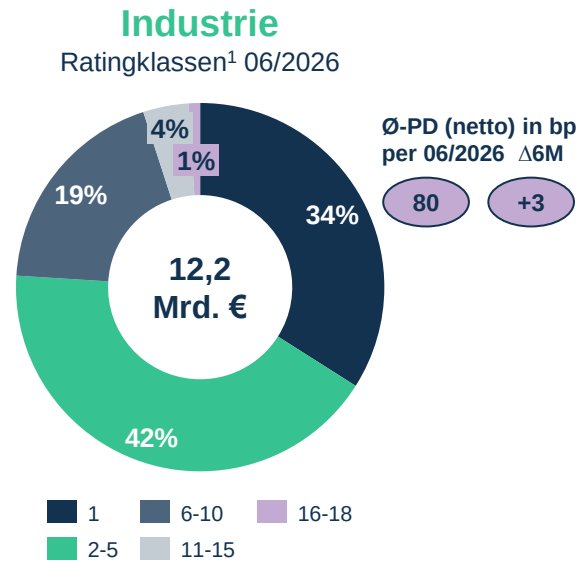
Ratingklassen¹ 06/2026



- **Einzelhandel und Konsumgüter:** Das Konsumumfeld bleibt schwach und die Preissensibilität hoch. Selbst solide und langfristig stabile Wachstumssegmente bei Grundnahrungsmitteln stagnieren inzwischen. Die angespannte Wettbewerbssituation und die Angst vor Überkapazitäten im Lebensmitteleinzelhandel in Kombination mit der strategischen Bedeutung der Discounter führen zu einem zunehmenden Druck. Im Konsumgüterbereich sind starke Marken mit kosteneffizienten und prozessoptimierten Strukturen gut positioniert für eine positive Entwicklung, wenn sich das Konsumklima erholt. In Bezug auf die geopolitischen Risiken bestehen weiterhin Unsicherheiten. Der Portfolioanteil von Konsumgütern (hauptsächlich Lebensmitteleinzelhandel und Produktion) bleibt mit 72% dominant.
- **Versorgungsunternehmen & Energie:** Die Abhängigkeit von Importen fossiler Brennstoffe erfordert eine widerstandsfähige Neupositionierung ohne Abhängigkeit von einzelnen Lieferländern. Versorgungssicherheit im Spannungsfeld zwischen Klimazielen und Netzstabilität mit großen Herausforderungen u.a. für etablierte Versorger. Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal. Ein erhebliches Wachstumspotenzial besteht auch im Bereich der CO₂-armen Stromerzeugung und der Energiespeicherung, da die Nachfrage nach Strom ständig steigt. Portfolioanteil der erneuerbaren Energien 37%.
- **TM & Elektronik/IT:** Das Datenvolumen und die Nachfrage nach schnellen (festen/mobilen) Breitbandkapazitäten steigen. Erwartung, dass die EU-Verordnung über Fusionsregeln aktualisiert wird, um eine kontrollierte Konsolidierung zur Stärkung der globalen Wettbewerbsfähigkeit zu ermöglichen. Das Mediennutzungsverhalten stärkt die digitalen Angebote. Das Fernsehen steht ebenso wie die Printmedien unter Druck, was die Werbeeinnahmen angeht, und der Trend geht zur Online-Werbung. Im IT-Bereich wird ein erhebliches Wachstum in den Segmenten Rechenzentren, Infrastructure as a Service (IaaS) und Software erwartet. Ein fragmentierter IT-Markt fördert M&A sowie Buy & Build-Strategien. KI ergibt Chancen und Risiken und ist potentiell disruptiv.

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48%; Non- Investment-Grade: RK 6-10: PD 0,48% - 3,63%; RK 11-15: PD 3,63% - <100%; Default: RK 16-18: PD 100%

Unternehmenssektoren (2/2)

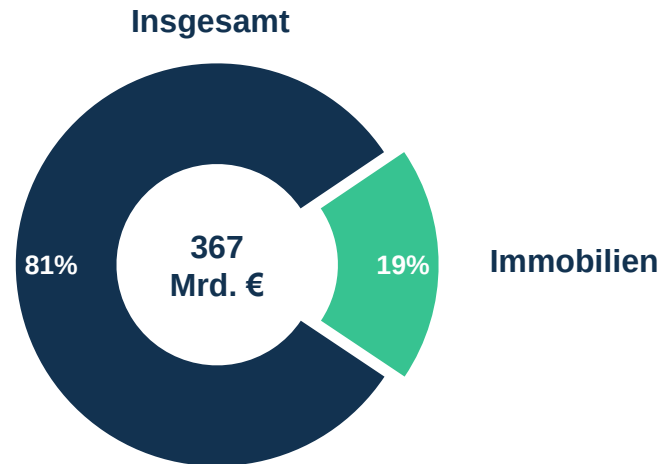


- **Industrie:** Insgesamt sehr heterogene Branche, im Allgemeinen stark exportabhängig. Chancen durch Dekarbonisierung der Wirtschaft in Verbindung mit Investitionsanreizen. Aus Sicht der deutschen Hersteller nimmt die Bedeutung des chinesischen Marktes ab. Derzeit relativ schwache Wirtschaft in China. Die USA sind weiterhin das wichtigste Exportland, Zölle haben Auswirkungen. Maschinenbau 2025 stabilisiert, nachdem die Produktion 2024 deutlich zurückgegangen ist. Die Papierbranche ist wegen schwacher Nachfrage, Überkapazitäten und konfliktbedingt höheren Energie- und Logistikkosten einem Kosten- und Margendruck ausgesetzt. Die Verpackungshersteller profitieren von der teilweisen Substitution von Kunststoff und dem Online-Handel.
- **Automobil:** Die deutschen OEMs stehen nach wie vor unter hohem Druck. Der Verlust von Absatzvolumen in China führt zu einer deutlichen Reduktion chinesischer Ergebnisbeiträge, die in der Vergangenheit europäische Ertragsdefizite ausgeglichen haben. Daher müssen die europäischen Restrukturierungsprogramme intensiviert und beschleunigt werden. Der Wandel zur E-Mobilität beschleunigt sich in Europa und China und stoppt in den USA. Die deutschen OEMs partizipieren nicht am Wandel zur E-Mobilität in China haben aber eine gute Entwicklung in Europa. Zulieferer sind stark betroffen, dank frühzeitiger Umstrukturierungs- und strategischer Reorganisationsmaßnahmen sind die Kostenbasis und das Produktportfolio besser auf diese Entwicklungen vorbereitet. Software-Know-how als Unterscheidungsmerkmal. Portfolioanteil der (hauptsächlich deutschen) OEMs 40% (inklusive Finanzdienstleister), Zulieferer 44%, Rest 16% (06/2026).
- **Bauwirtschaft:** Sehr große, international aktive Bauunternehmen konnten ihre Margen 2025 verbessern. Im übrigen sorgten die Aktivitäten im Tiefbau für einen gut gefüllten Auftragsbestand und starke Erträge. Generell wird erwartet, dass die deutsche und die europäische Baubranche im Jahr 2025 die Talsohle durchschritten haben und 2026 ein leichtes Wachstum verzeichnen werden. Der Tiefbau wird weiterhin der Wachstumsmotor bleiben – mit hoher Nachfrage nach Schienen- und Rohrleitungsbauarbeiten. Im Jahr 2027 werden sich die Wachstumsaussichten vom Tiefbau auf den Wohnungsbau verlagern. Das Portfolio des Bausektors weist im Vergleich zu anderen Sektoren die höchste Granularität und den höchsten Anteil an besicherten Leasingfinanzierungen auf.

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48%; Non-Investment-Grade: RK 6-10: PD 0,48% - 3,63%; RK 11-15: PD 3,63% - <100%; Default: RK 16-18: PD 100%

Immobiliengeschäft des LBBW-Konzerns in etablierten Nutzungsarten und Kernmärkten

Exposure¹ per 06/2026



68 Mrd. €

CRE Exposure gesamt

75%

Investment-Grade

55%

Ø-LTV
(67% des Portfolios: < 60%)

0,51%

Ø-PD

10%

Ø-KDF

91%

Vermietungsstand

70%

Hauptmarkt Deutschland

6%

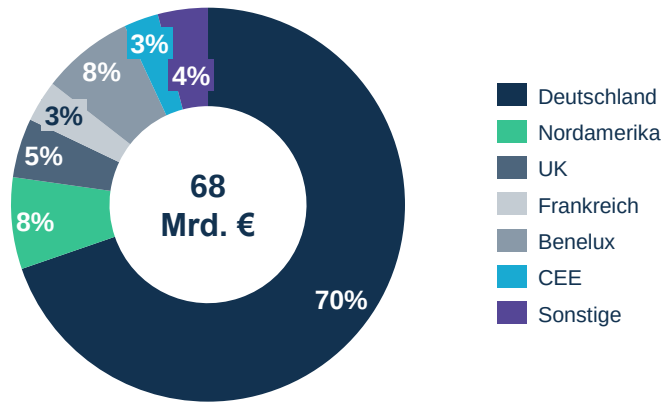
Projektentwicklungen
(-31% seit 2022)

- Gewerbliche Immobilienwirtschaft wichtige Ertragssäule, Konzentration auf etablierte Nutzungsarten und Kernmärkte mit unveränderten Risiko- und Ertragsstandards
- Underwriting-Standards ausgerichtet auf Schuldendienstfähigkeit, LTV, Vermietungsquote, ESG-Status und Qualität des Sponsors
- Konzentration auf Bürofinanzierungen in Kernmärkten und auf deutsche Wohnportfolien (öffentliche Wohnungsbaugesellschaften, Genossenschaften und private Investoren) mit historisch niedrigen Ausfallraten
- 6,4 Mrd. € zusätzliches Immobilienexposure von Wohnbaukrediten an Privatpersonen

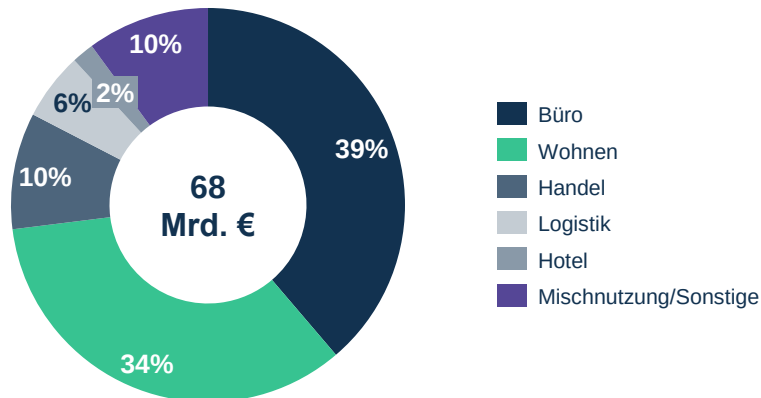
Differenzen rundungsbedingt / ¹ Im Gegensatz zum Nettoexposure zeigt das Exposure Werte vor Berücksichtigung von Kreditsicherheiten

Gute Diversifizierung mit Fokus auf Kernregionen und Nutzungsarten als Basis für ein resilientes Portfolio

Portfolio nach Standort



Portfolio nach Nutzungsarten

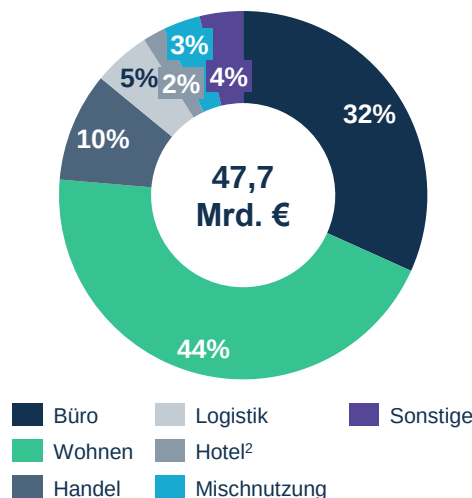


- Konzentration auf Hauptmarkt Deutschland mit guter Diversifikation in internationalen Märkten
- Büro und Wohnen 73% des Portfolios, in Kernmärkten
- Ausgewählte Objekte in anderen Kernnutzungsarten, Einzelhandel (Fokus auf Nahversorger) und attraktive Logistikimmobilien ergänzen und diversifizieren das Portfolio
- 75% Investment-Grade (Ratingklassen 1-5)
- Moderater, stabiler LTV 55% (12/2025: 55%)
- 67% des Portfolios mit einem LTV unter 60%
- Projektentwicklungen: 6% des gewerblichen Portfolios, 86% in Deutschland, 77% in Ratingklassen 1-8, 31% Rückgang seit 2022

Differenzen rundungsbedingt

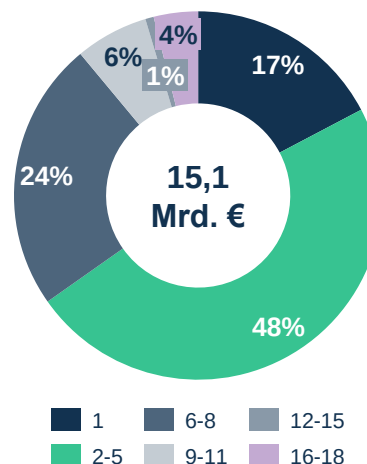
Deutschland¹: Gute Ratings und ausgewogene Portfolioverteilung unterstreichen stabiles Portfolio

Wohnen und Büro dominieren mit 76% im Teilportfolio Deutschland



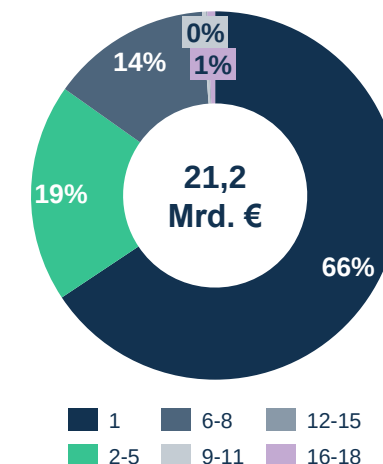
Büro Deutschland

65% Investment-Grade Ratings;
LTV bei gut 58%



Wohnen Deutschland

85% Investment-Grade Ratings;
LTV auf einem sehr guten 51%



55%
Ø-LTV

9,2%
Ø-KDF

92%
Vermietungsstand

Hauptnutzungsarten sind Wohnen und Büro in Deutschland

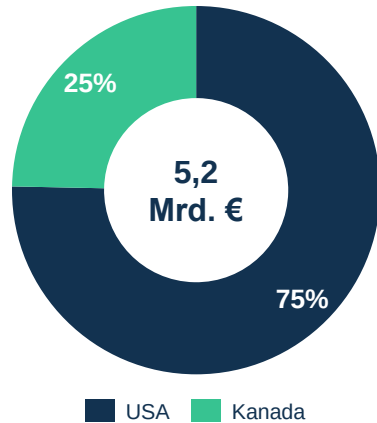
- Ein sehr guter durchschnittlicher LTV von 55% im Teilportfolio Deutschland bildet die Basis für ein resilientes Portfolio
- Leerstandsquoten von 8,0% im Teilportfolio Deutschland, 3,0% bei Wohnen und 11,0% bei Büro (ohne Entwickler und Ratingklassen 16-18)
- Ausgewählte Objekte in anderen Kernnutzungsarten, Einzelhandel (Fokus auf Nahversorger) und attraktive Logistikimmobilien ergänzen und diversifizieren das Portfolio
- Fokus auf große deutsche Städte (7 Metropolen) und ausgewählte Logistikfinanzierungen in etablierten Vertriebsstandorten
- Entwicklungen auf dem deutschen Immobilienmarkt wurden eng beobachtet und das Gesamtportfolio reduziert, gleichzeitig wurde weiterhin Neugeschäft mit ausgewählten, etablierten Partnern getätigt

Differenzen rundungsbedingt/ ¹ Inklusive "Sonstige Immobilienengagements" (hauptsächlich dezentral verwaltetes Regional- und Privatkundengeschäft), exklusive 6,4 Mrd. € Immobilienexposure von Wohnbaukrediten an Privatpersonenbillion / ² Hotels üblicherweise nur mit Rückgriff oder zusätzlichen Sicherheiten

Nordamerika mit 8% Anteil

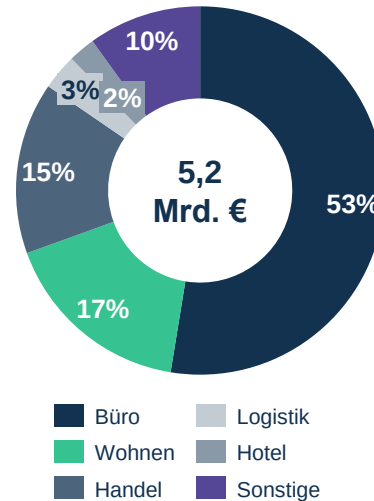
Nordamerika

8% des Gesamtexposure im Geschäftsbereich
Anteil USA nur 6%



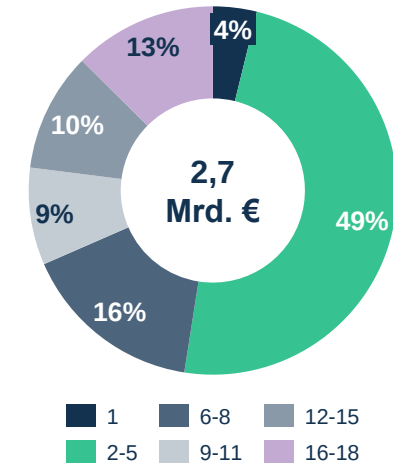
Büro dominierend in Nordamerika

Portfolio gut diversifiziert mit 47% anderen Nutzungsarten



Teilportfolio Büro

53% Investment-Grade-Ratings;
LTV 58%, Vermietung 86%



57%
Ø-LTV

10%
Ø-KDF

87%
Vermietungsstand

Hauptnutzungsart in Nordamerika ist Büro, Fokus auf moderne Objekte in erstklassigen Lagen

- Die Fokussierung auf moderne, energieeffiziente Gebäude in guten Lagen erweist sich im aktuellen Zyklus als besonders erfolgreich, da die Nachfrage nach genau diesen Objekten vergleichsweise hoch bleibt (flight-to-quality)
- Die wichtigsten Regionen der Engagements sind die Ballungsräume New York, Washington, Toronto, Montreal und Vancouver
- Den Entwicklungen auf dem US-Immobilienmarkt wurde durch aktives Portfoliomanagement Rechnung getragen, das u.a. den Abbau von Engagements sowie die Umstrukturierung und Neuausrichtung bestehender Geschäfte umfasste. Neugeschäft wurde sehr selektiv und mit starkem Fokus auf Qualität getätigt
- Einzelne Fälle im Default in den USA konnten nicht vermieden werden. Daher wurden für diese Transaktionen und das verbleibende Portfolio angemessene Risikovorsorge gebildet

Differenzen rundungsbedingt / Kennzahlen zu Vermietungsstand, Beleihungsauslauf und KDF beziehen sich nur auf Engagements der Ratingklassen 1-15

01 Executive Summary
und KPIs

02 Risiko

03 Kapital

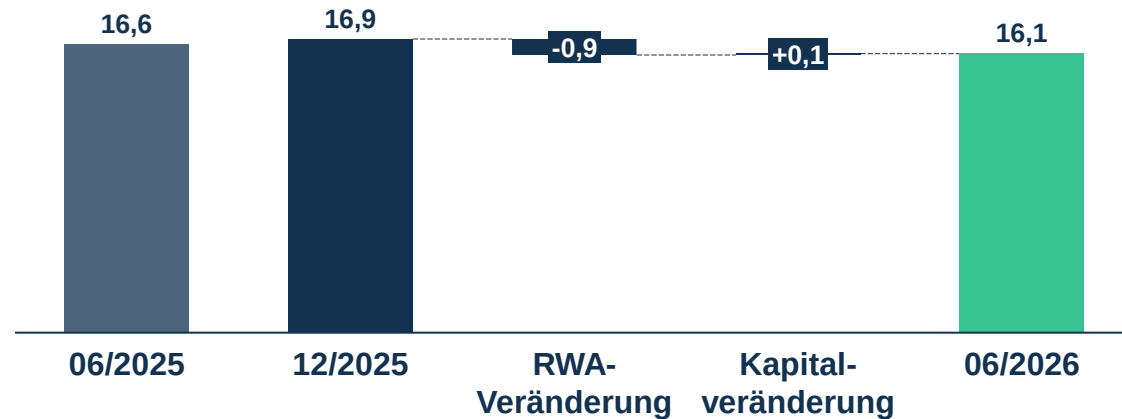
04 Funding und
Liquidität

05 Anhang

Anhaltend solide Kapitalausstattung

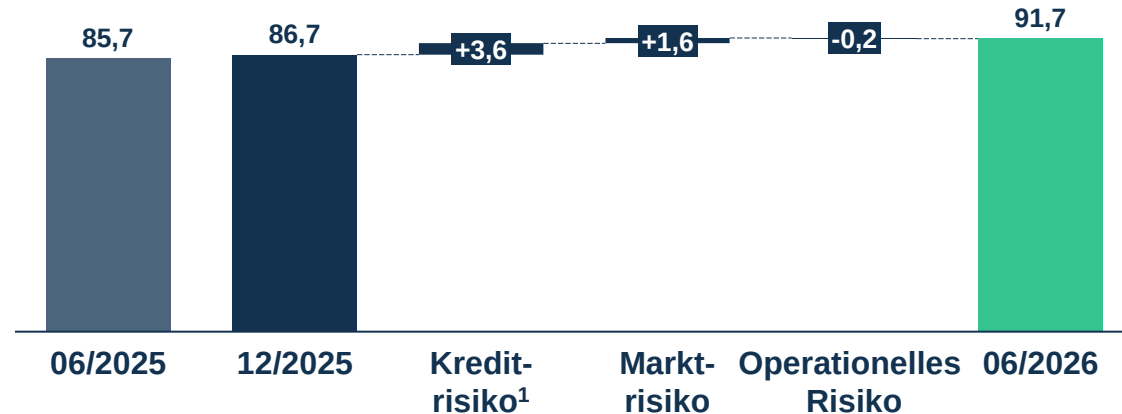
Harte Kernkapitalquote (CET1)

Phase-In, %



RWA

Phase-In, Mrd. €



Differenzen rundungsbedingt, ¹ Kreditrisiko enthält CVA-, Kredit-, Gegenpartei- und Abwicklungs-/Lieferungsrisiko

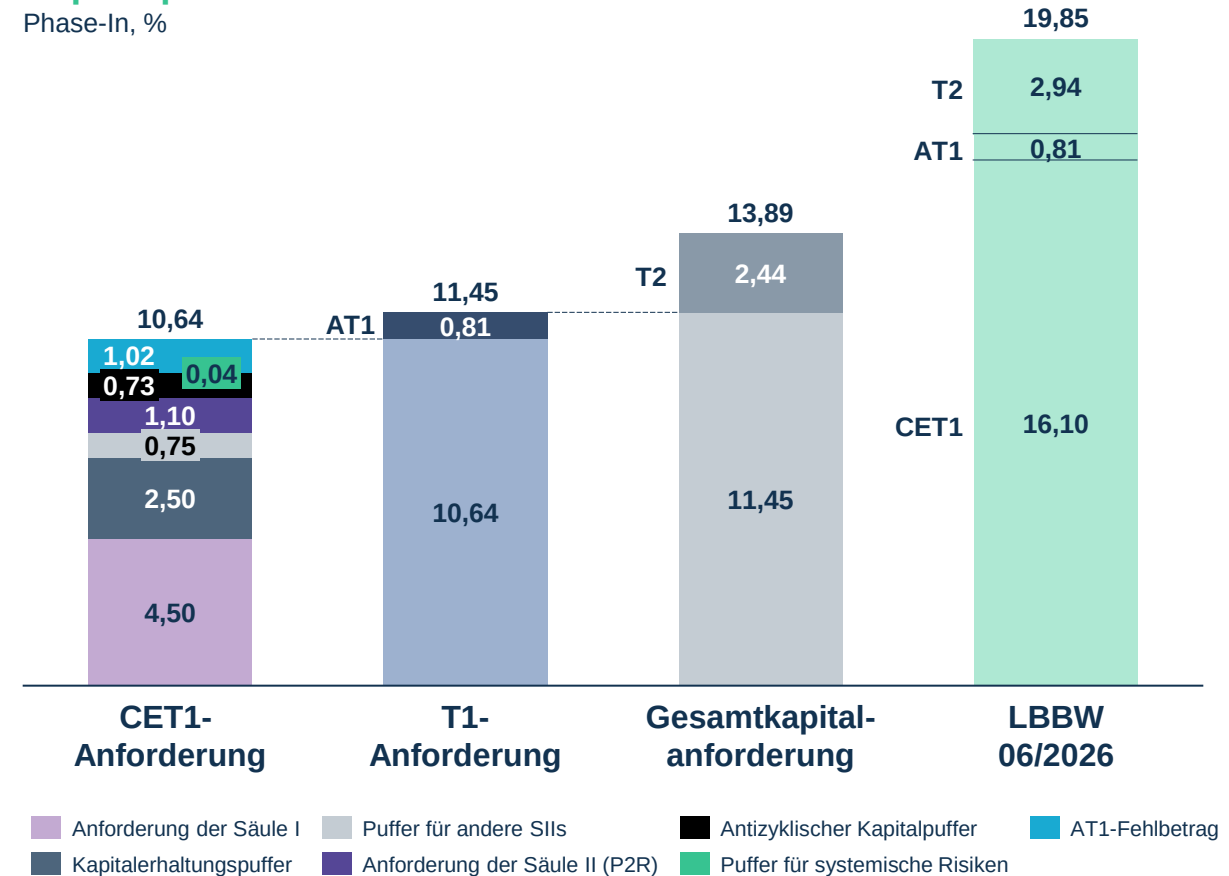
- Anstieg hartes Kernkapital gegenüber Vorjahr im Wesentlichen aus der vollständigen Anrechnung des Jahresgewinnes 2025 und der positiv entwickelten Neubewertungsrücklage. Gegenläufiger Effekt aus höherer regulatorischer Abdeckung von NPEs
- Das Kreditrisiko steigt im Wesentlichen aus Geschäftszuwächsen mit Unternehmen und Instituten, daneben Ratingveränderungen bei Unternehmenskunden
- Marktpreisrisiken stiegen aufgrund höherer Volatilitäten und marktüblichen Schwankungen
- Verschuldungsquote leicht zurückgegangen auf 4,5% (12/2025: 4,7%), signifikant über der von der Aufsicht vorgesehenen Mindestmarke von 3,0%

Regulatorische Kapitalanforderungen weiterhin deutlich übertroffen

- CET1-Anforderung von 10,64% per 06/2026 deutlich überschritten - auch unter Berücksichtigung der Säule-II-Leitlinien (P2G), die über die Pflichtanforderung hinausgehen
- Säule II-Anforderung (P2R) insgesamt: 1,87%

Kapitalquoten

Phase-In, %



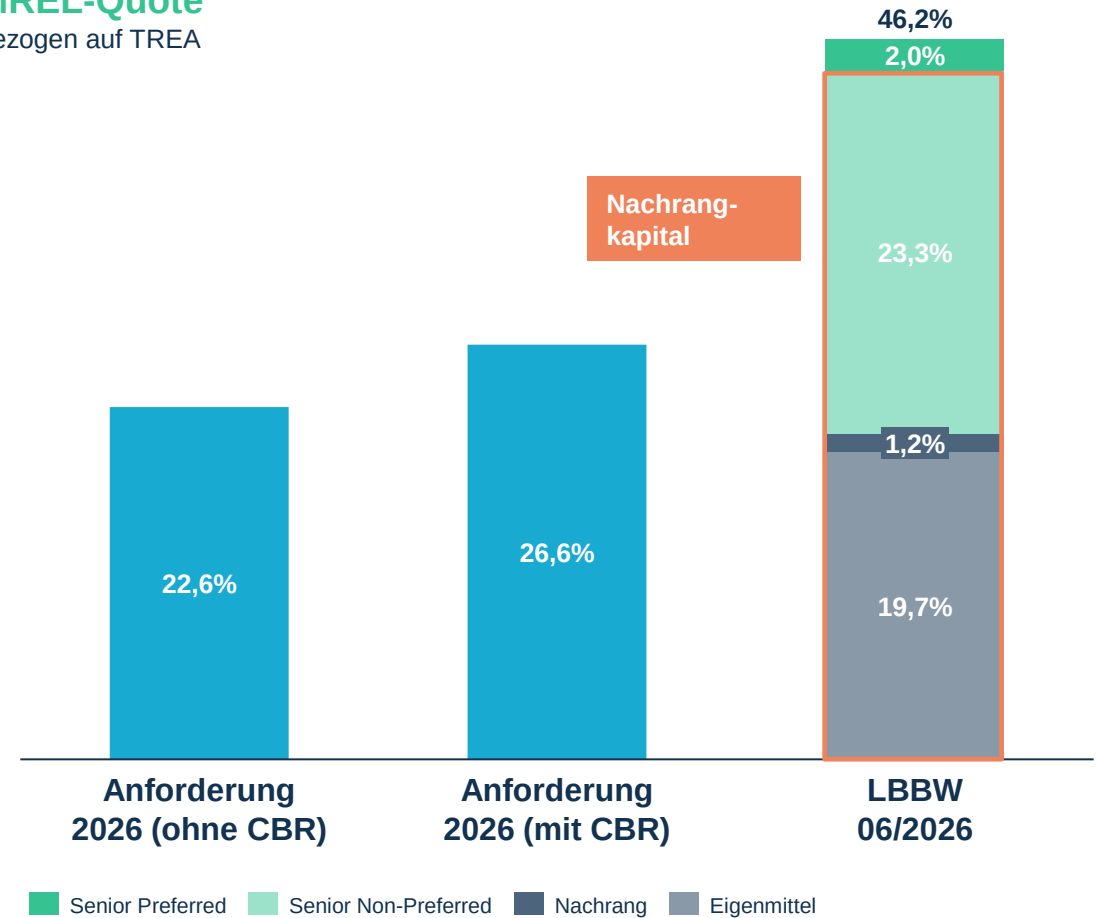
Differenzen rundungsbedingt / ¹ Die Kapitalpuffer sowie der aktuelle AT1-Fehlbetrag sind jeweils aus hartem Kernkapital vorzuhalten. Ergänzend erwartet die EZB-Aufsicht für die nachhaltige Kapitalsteuerung in den Folgejahren die Bereithaltung von weiterem hartem Kernkapital

LBBW übertrifft weiterhin die aufsichtsrechtlichen MREL-Anforderungen

LBBW übertrifft MREL-Anforderung weiterhin deutlich

- MREL-fähige Verbindlichkeiten in Höhe von 42,3 Mrd. €
- 95,66% aller MREL-fähigen Verbindlichkeiten sind Nachrangverbindlichkeiten
- Nachrangverbindlichkeiten machen 44,17% der gesamten RWA aus
- Die Leverage Ratio Exposure-Anforderung von 8,14% wurde mit 12,23% per 06/2026 deutlich überschritten

MREL-Quote bezogen auf TREA



Differenzen rundungsbedingt

01 Executive Summary
und KPIs

02 Risiko

03 Kapital

04 Funding und
Liquidität

05 Anhang

LBBW-Bilanz mit breiter Refinanzierungsstruktur aus stabilen Refinanzierungsquellen

Stabile Refinanzierungsquellen

- Die LBBW refinanziert sich überwiegend aus stabilen Refinanzierungsquellen¹
- Das Wertpapierportfolio besteht hauptsächlich aus "high quality liquid assets" (HQLA)

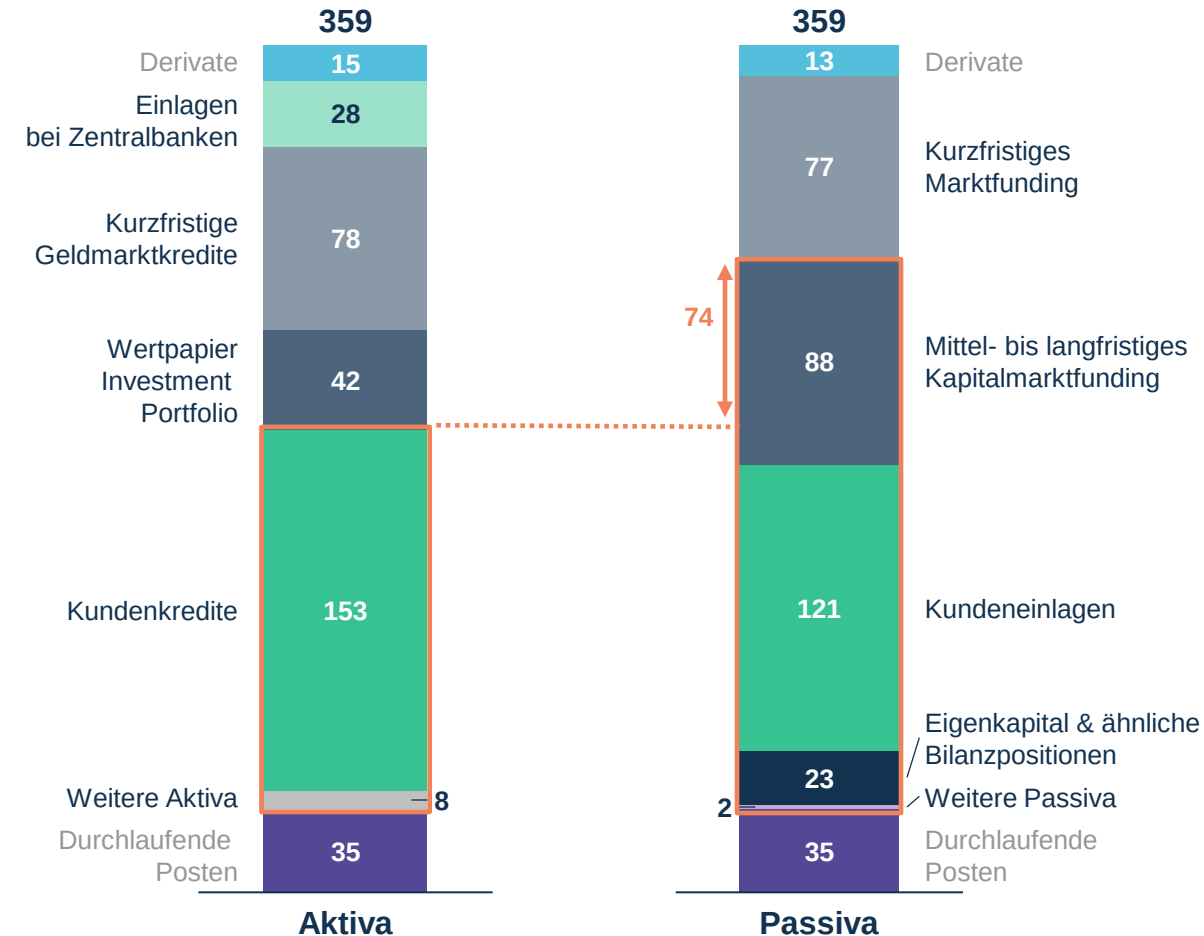
Struktureller Liquiditätsüberschuss

- Stabile oder mittel- bis langfristige Verbindlichkeiten übersteigen mittel- bis langfristige Vermögenswerte um 74 Mrd. €

Differenzen rundungsbedingt / Trading Securities sind Teil von Short-term money market loans and trading
¹ Eigenkapital, Kundeneinlagen, mittel- bis langfristige Kapitalmarktfinanzierung und sonstige Verbindlichkeiten

Bilanz 06/2026

Mrd. €

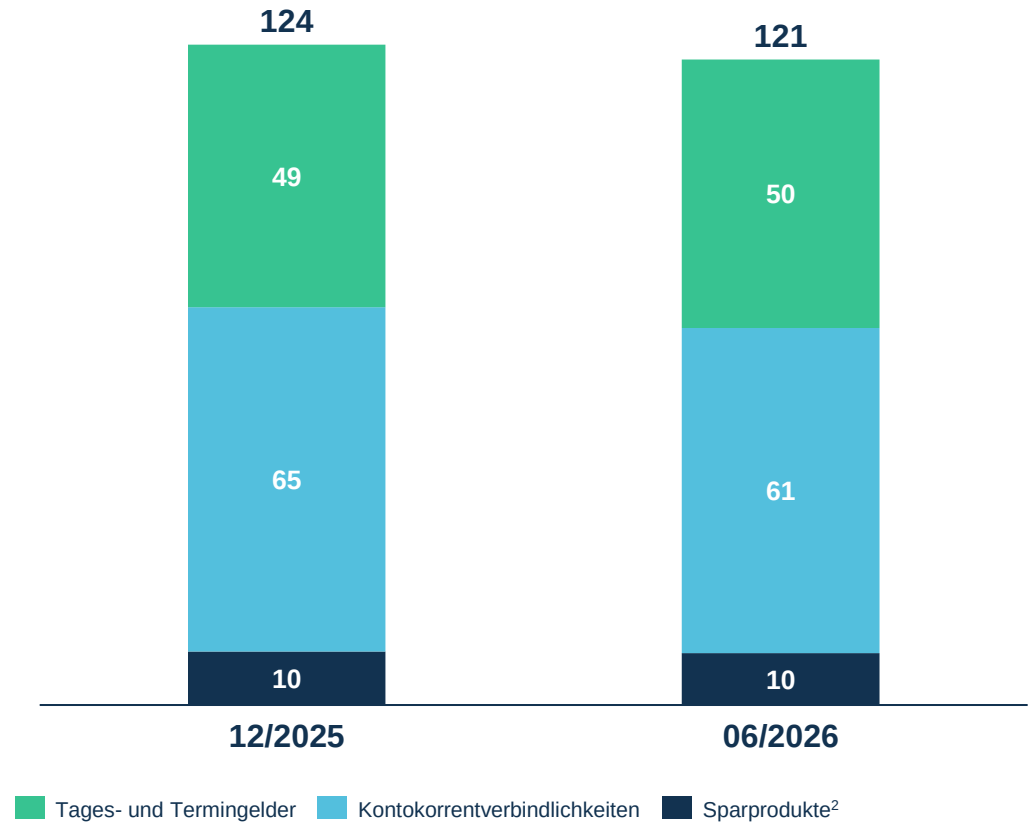


LBBW mit stabilen und diversifizierten Kundeneinlagen

Kundeneinlagen sind eine wichtige Quelle der Refinanzierung

- Abflüsse bei Kontokorrentverbindlichkeiten von 3,6 Mrd. € im ersten Halbjahr 2026 auf 61,0 Mrd. € zu verzeichnen
- Gegenläufig stiegen Tages- und Termingelder um 1,1 Mrd. € auf 50,3 Mrd. €

Kundeneinlagen¹ Mrd. €

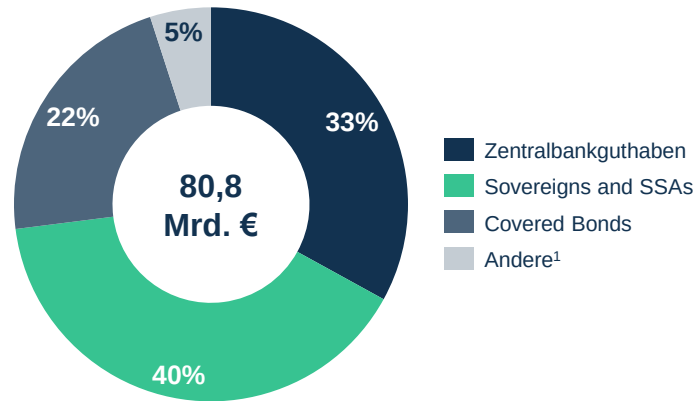


Differenzen durch Rundungen / ¹Dazu kommen Einlagen von Finanzinstituten, ²Sparprodukte bestehen aus Spareinlagen, Kündigungseinlagen und Sparbriefen

Die hohe und diversifizierte Liquiditätsreserve der LBBW

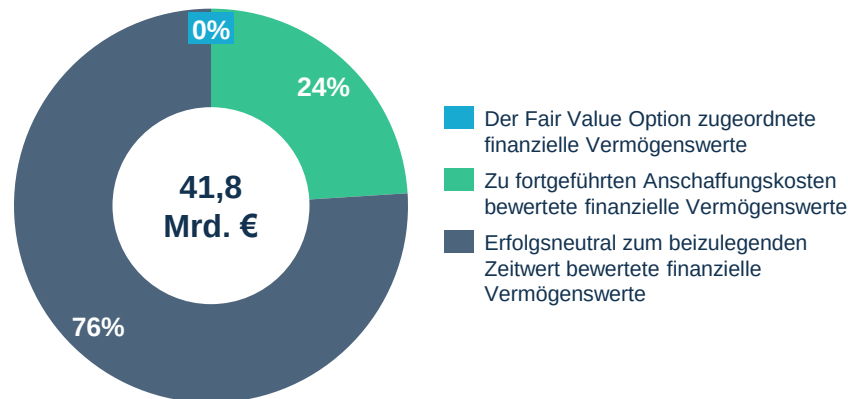
Aufsichtsrechtliche Liquiditätsreserve 06/2026

%



Wertpapierbestand 06/2026

%



Differenzen rundungsbedingt / ¹ sonstige HQLA-Wertpapiere

LCR bei 139,1%; NSFR bei 113,0%

- Regulatorische Anforderungen erfüllt
- Liquiditätsreserve, gekennzeichnet durch Zentralbankguthaben und diversifizierte Wertpapierbestände
- LBBW mit solidem und stabilem Liquiditätsprofil

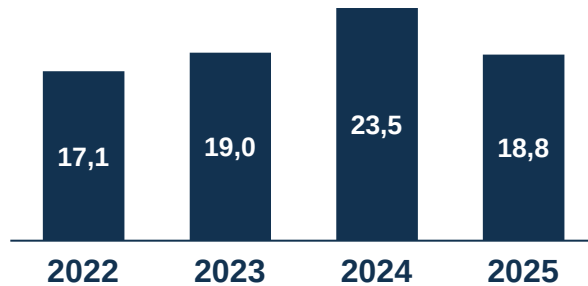
Gegen Zinsänderungen abgesicherte Portfolios - Bewertungsänderungen direkt im Eigenkapital oder bereits in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst

- Festverzinsliche Wertpapiere des Bankbuchs, die mit Zinsswaps gegen Zinsänderungen abgesichert sind, d.h. Bewertungsänderungen ausschließlich Credit Spread-induziert
- Für den überwiegenden Teil der Wertpapiere im Bankbuch werden die Bewertungsergebnisse aus Veränderungen der Credit Spreads direkt in den Gewinnrücklagen erfasst (06/2026: + 27 Mio. €)
- Unter der Annahme, dass es keine dauerhaften Wertminderungen gibt, wird das Bewertungsergebnis bis zur Fälligkeit sinken

LBBW mit diversifizierten und stabilen Finanzierungsquellen

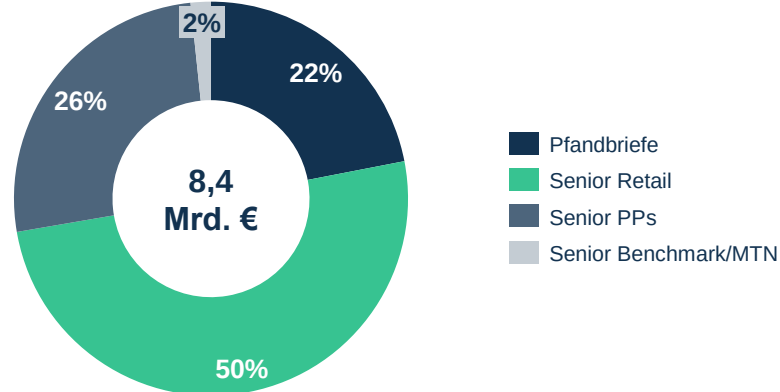
Jährliches Emissionsvolumen¹

Mrd. €



Neuemissionen² 06/2026 nach Produkten

%



LBBW-Konzern mit diversifiziertem Finanzierungsmix

- Die LBBW nutzt eine breit gefächerte Produktpalette, um eine Vielzahl von unterschiedlichen Investoren im In- und Ausland anzusprechen
- Regelmäßige Benchmark-Emissionen und Privatplatzierungen in verschiedenen Formaten
- Internationale Emissionsprogramme (EMTN, Kangaroo)
- Hauptwährung EUR mit Emissionen in anderen Währungen für weitere internationale Diversifikation

Pfandbriefe

- Wichtiges Refinanzierungselement an den Kapitalmärkten
- Meistens im Benchmarkformat in EUR und USD begeben und bei Investoren im In- und Ausland breit platziert

Senior Funding

- Breites Angebot an Produkten für Privatkunden werden hauptsächlich über das Sparkassennetz vertrieben
- Senior PPs wurden bei Sparkassen und anderen inländischen Investoren platziert
- Benchmark-Emissionen/MTN, um internationale Anleger anzusprechen

Tier 2/AT1

- Kapitalstruktur und finanzielle Flexibilität der LBBW erhalten
- Keine Emissionen im bisherigen Jahresverlauf 2026

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Mittelaufnahme am Kapitalmarkt; Ursprungslaufzeiten > 1 Jahr / ² Devisenkurse zum 30. Juni 2026, Senior: Senior Preferred und Senior Non-Preferred / Senior Retail: Anleihen für Privatkunden und Sparbriefe / PP/MTN: Privatplatzierungen und Medium-Term Notes

Gute Ratings bestätigen Stabilität und Kreditwürdigkeit der LBBW



Long-term Issuer Rating	Aa2, stabil
Senior Unsecured Bank Debt	Aa2, stabil
Junior Senior Unsecured Bank Debt	A2
Subordinate Rating	Baa1
Short-term Ratings	P-1
Öffentliche Pfandbriefe	Aaa
Hypothekenspfandbriefe	Aaa

Long-term Issuer Default Rating	AA-, stabil
Long-term Senior Preferred Debt Rating	AA-
Long-term Senior Non-Preferred Debt Rating	A+
Non-guaranteed Tier 2 Subordinated Debt Rating	A-
Short-term Issuer Default Rating	F1+
Öffentliche Pfandbriefe	-
Hypothekenspfandbriefe	-

Long-term Issuer Rating	A (high), stabil
Long-term Senior Debt	A (high), stabil
Senior Non-Preferred Debt	A, stable
Subordinated Debt	A (low), stabil
Short-term Ratings	R-1 (middle), stabil
Öffentliche Pfandbriefe	-
Hypothekenspfandbriefe	-

01 Executive Summary
und KPIs

02 Risiko

03 Kapital

04 Funding und
Liquidität

05 Anhang

LBBW auf einen Blick
Der deutsche Bankensektor
Die Finanzgruppe der Sparkassen
Nachhaltigkeit
Segmentberichterstattung
Deckungsstöcke (Pfandbriefe)
Glossar

Seite 31
Seite 34
Seite 35
Seite 36
Seite 37
Seite 42
Seite 46



LBBW: Ein kurzer Überblick



Als mittelständische Universalbank und größte deutsche Landesbank sind wir verlässlicher Partner von Unternehmen, Privatkunden, institutionellen Kunden sowie Sparkassen



80 Standorte bundesweit
und 19 weltweit
(06/2026)



10.722 (06/2026)
Mitarbeitende



359 Mrd. €
Bilanzsumme zum (06/2026)



Unsere Marken und
Konzerntöchter
ergänzen das breite
Produktspektrum

BW≡BANK

Berlin Hyp

Süd≡Leasing

SüdBG

Süd≡Factoring

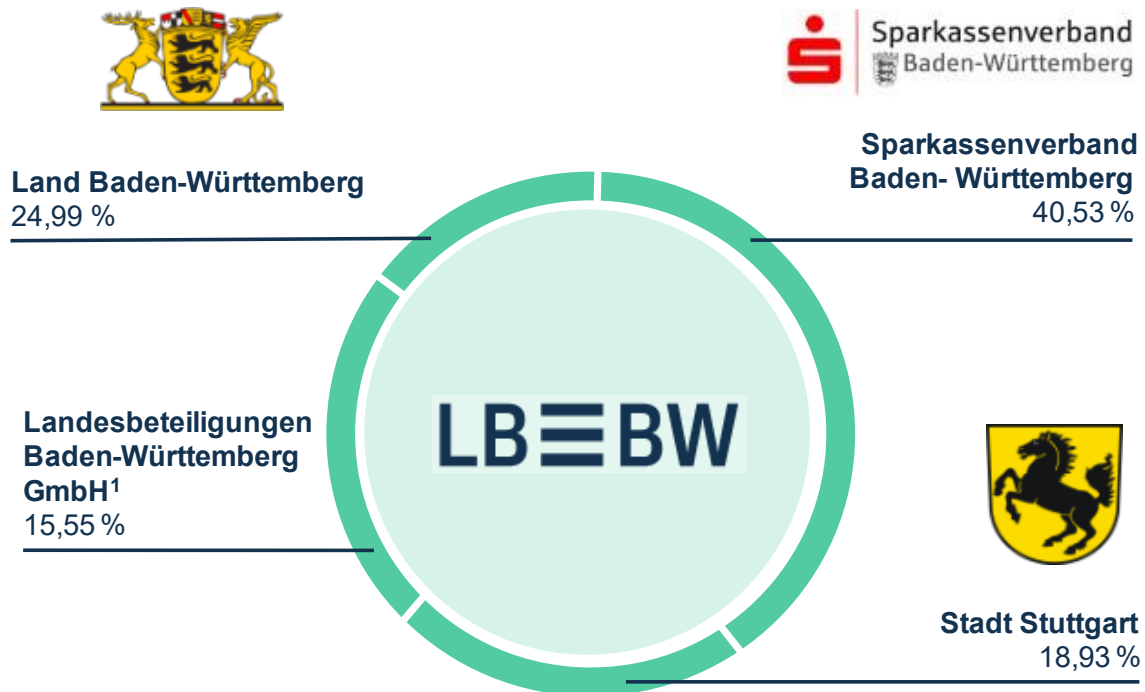
LB≡BW Asset Management

LB≡BW Immobilien

MMV  **Bank**

Eigentümer der LBBW bilden ein solides Fundament

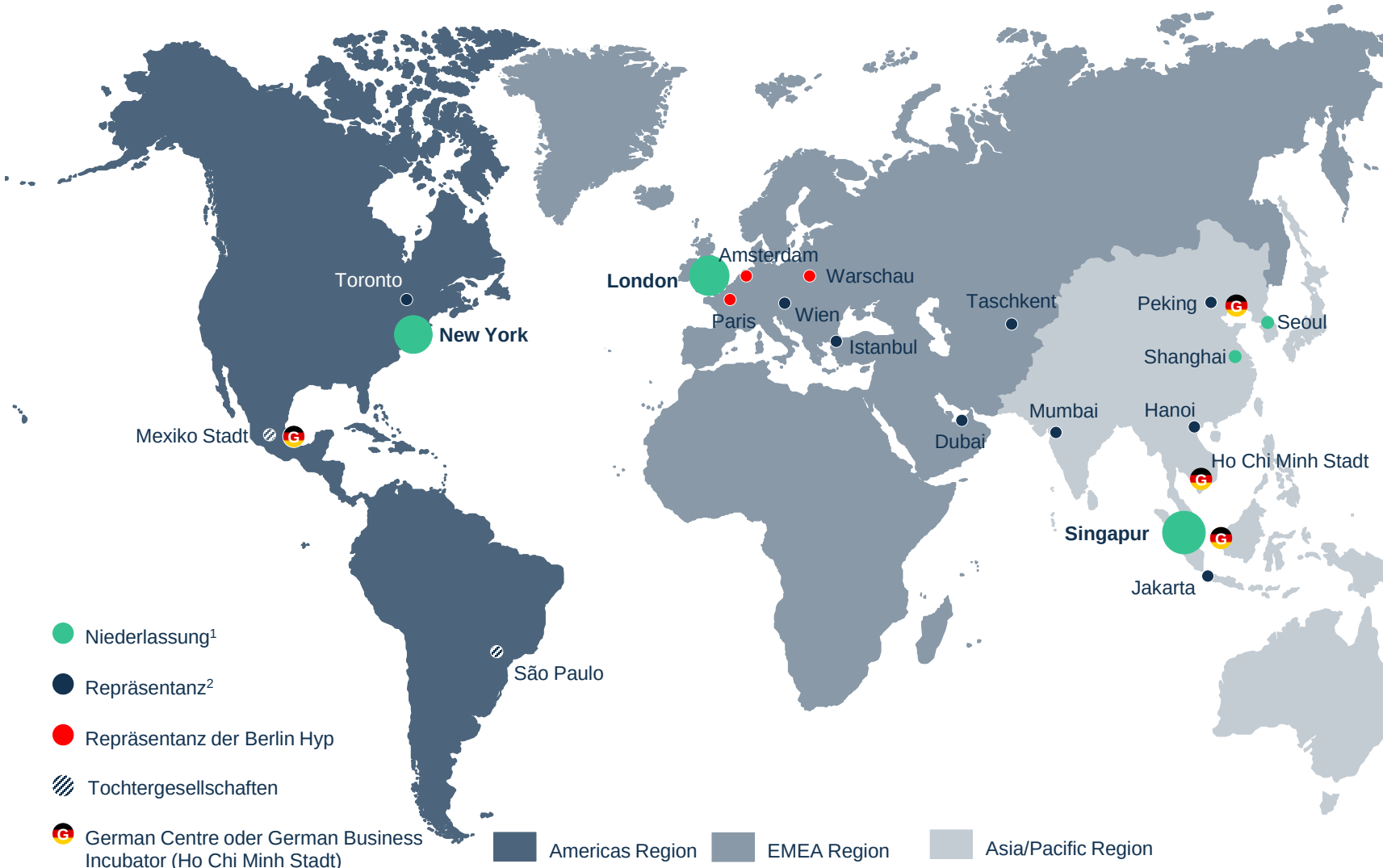
Die Trägerstruktur im Überblick



- **Bundesland Baden-Württemberg:** Die LBBW ist der größte Kreditgeber der baden-württembergischen Wirtschaft und zugleich Hausbank des Bundeslandes Baden-Württemberg
- **Sparkassenverband Baden-Württemberg:** Aus der Zusammenarbeit mit den baden-württembergischen Sparkassen resultiert eine enge Partnerschaft mit hoher Verbundquote. Es besteht ein gemeinsames Sicherungssystem innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe
- **Stadt Stuttgart:** Auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Stuttgart erfüllt die Baden-Württembergische Bank (BW-Bank) die Sparkassenfunktion und stellt damit die Kontinuität von Arbeitsplätzen, Steueraufkommen sowie eine hohe Qualität angebotener Bankdienstleistungen sicher
- **Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH:** Über ihre Landesbeteiligungen hält das Bundesland Baden-Württemberg mittelbar weitere Anteile in Höhe von 15,55%

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Die Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH setzt sich zu 87,85% aus dem Land Baden-Württemberg und zu 12,15% aus der L-Bank zusammen, die wiederum zu 100% durch das Land Baden-Württemberg getragen wird

Wir sind für unsere Kunden weltweit vor Ort



Americas Region

- Schwerpunkt liegt auf Unternehmenskunden, Immobilien- und Infrastrukturfinanzierung in Nordamerika sowie auf Treasury
- Repräsentanzen in Toronto (Immobilien- und Infrastrukturfinanzierung), in Mexiko Stadt (lokale Finanzierungen) und in Sao Paulo (Exportfinanzierung) sowie das German Centre in Mexiko Stadt ergänzen das Angebot an die Kunden

EMEA Region

- Schwerpunkt liegt auf Immobilienfinanzierung in Großbritannien und EMEA, Infrastrukturfinanzierung in Großbritannien sowie auf Financial Markets
- Einheiten in Dubai, Istanbul, Wien und Taschkent (Export- und Außenhandelsfinanzierung) ergänzen das Angebot an die Kunden

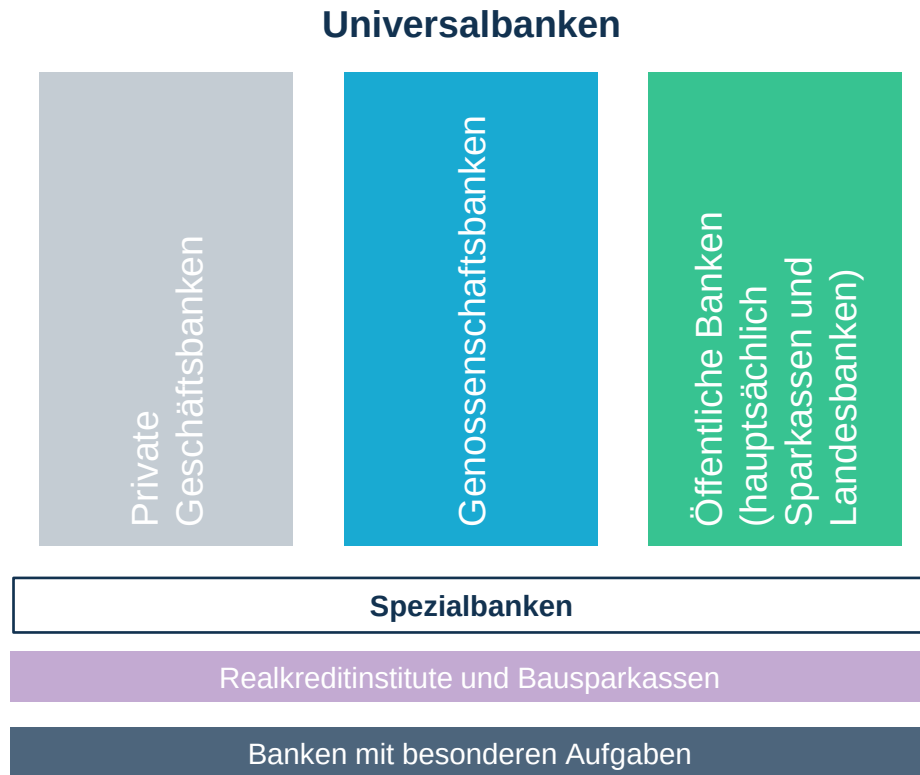
Asia/Pacific Region

- Schwerpunkt liegt auf dem Corporate Banking, der Exportfinanzierung von und nach Asien sowie auf dem Kapitalmarktgeschäft inkl. lokaler Treasury Aktivitäten
- Einheiten in Seoul und Shanghai (Corporate Banking), in Peking, Mumbai, Hanoi und Jakarta (v.a. Exportfinanzierung) sowie die German Centres in Singapur, Peking und die Kooperation mit dem German Business Incubator in Ho Chi Minh Stadt ergänzen dieses Angebot

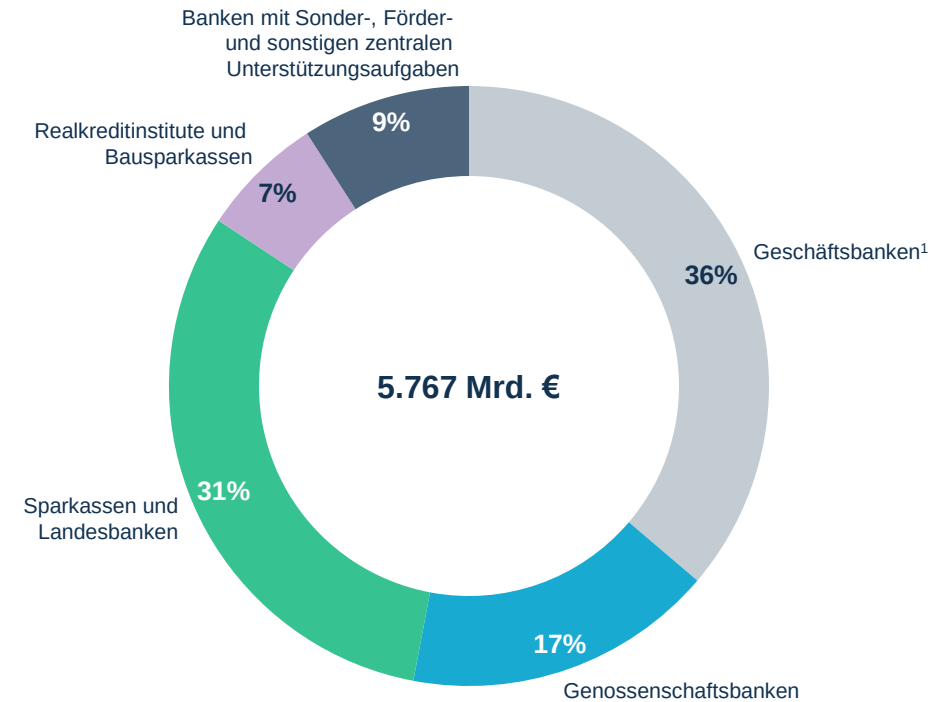
Differenziert nach Standortgröße auf Basis Ø-Mitarbeiterkapazitäten

Der deutsche Bankensektor besteht aus drei Säulen

3 Säulen des deutschen Bankensektors



Kreditvergabe der Banken an Nichtbanken nach Bankengruppen



Die Sparkassen-Finanzgruppe auf einen Blick



3.500 Mrd. €
Geschäftsvolumen

291.900
Beschäftigte

14.390
Filialen im In – und Ausland

480 Mitgliedsinstitute:

342

Sparkassen

5

Landesbankgruppen

5

Landesbausparkassen

8

Öffentliche
Direktversicherergruppen

+

Weitere Unternehmen



Die LBBW ist Mitglied des Haftungsverbunds der Sparkassen-Finanzgruppe, einer Gruppe mit lokal verwurzelttem Geschäftsmodell und enger Zusammenarbeit zwischen den angeschlossenen Institutionen

Nachhaltigkeit strategisch stärken

Unsere drei Nachhaltigkeitsschwerpunkte unterstützen unsere Geschäftsstrategie und unsere strategischen Ziele **Wachstum und Relevanz**



Verantwortung

Dekarbonisierung von kohlenstoffintensiven Geschäftsmodellen



Stabilität

Durch die Steuerung von ESG-Risiken fördern wir die Stabilität der LBBW



Transformation

Begleitung unserer Kunden bei der nachhaltigen Transformation



Weiterentwicklung des Transformationsplans der LBBW, um Transparenz von Emissionen zu erhöhen und über strategische Dialoge das Verständnis für die Transformationspfade ihrer Kunden zu vertiefen



Über die vollständige Umsetzung der EBA-Risikoleitlinien hinaus unterstützt das LBBW Sustainability Advisory seine Kunden auch bei ESG-Themen (z.B. regulatorische Anforderungen und Dekarbonisierung)



LBBW verfügt über 15,6 Mrd. € grüne Finanzierungen und hat 13,8 Mrd. € Green Bonds ausstehen¹



Die LBBW strebt eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit, eine starke DE&I Kultur, sowie einen Frauenanteil von **30%** in Führungspositionen bis 2026 an



Mindestens **12%** der variablen Vergütung des Vorstands sind an nachhaltigkeitsbezogene Leistungsziele gekoppelt



LBBW verfügt über 6,5 Mrd. € soziale Finanzierungen und hat 4,7 Mrd. € Social Bonds ausstehen²

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Green Bonds sind definiert im [Green Bond Framework; Green Bond Allocation & Impact Reporting 2025](#) / ² Social Bonds sind definiert im [Social Bond Framework; Social Bond Allocation & Impact Reporting 2025](#) / Stand: 31. Dezember 2025

Heterogene Entwicklung der vier Kundensegmente – Universalbankmodell sorgt für Stabilität

Konzern				Unternehmenskunden			Immobilien und Infrastrukturfinanzierung			Kapitalmarktgeschäft			Private Kunden/ Sparkassen			Corporate Items/ Überleitung/Konsolidierung		
06/25	06/26	Δ %	Mio. €	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %
1.281	1.547	21	Zinsergebnis	639	640	0	465	467	0	19	221	>100	234	265	13	-77	-46	-40
349	354	1	Provisionsergebnis	114	116	2	7	5	-24	68	70	3	162	168	3	-2	-5	>100
336	74	-78	Bewertungs- und Veräußerungsergebnis	-27	-65	>100	-97	-80	-18	418	225	-46	-6	-4	-39	48	-2	-
50	-4	-	Sonstiges betriebliches Ergebnis	15	14	-3	32	-21	-	7	4	-36	-3	-1	-53	-1	0	-59
2.016	1.971	-2	Nettoergebnis	742	705	-5	407	371	-9	511	520	2	388	427	10	-31	-53	70
2.123	2.092	-1	davon Erträge	764	745	-3	503	445	-11	509	524	3	395	432	9	-49	-53	9
-107	-121	14	davon Risikovorsorge	-23	-39	72	-96	-74	-23	2	-4	-	-7	-4	-42	18	0	-99
-1.311	-1.263	-4	Aufwendungen	-382	-393	3	-217	-200	-8	-324	-334	3	-282	-293	4	-107	-43	-59
-1.220	-1.197	-2	davon Verwaltungsaufwendungen	-373	-383	3	-208	-194	-7	-306	-318	4	-280	-290	4	-53	-12	-78
-77	-66	-15	davon Bankenabgabe, Einlagen- und Institutssicherung	-9	-10	11	-11	-6	-42	-18	-16	-10	-2	-2	7	-38	-32	-16
-14	0	-	davon Restrukturierungsergebnis	0	0	-	2	0	-	0	0	-	0	0	-	-16	0	-
705	708	0	Ergebnis vor Steuern	360	312	-13	190	171	-10	187	186	0	105	135	28	-138	-96	-30

06/25	06/26	Δ %- Pkte.	%	06/25	06/26	Δ %- Pkte.	06/25	06/26	Δ %- Pkte.	06/25	06/26	Δ %- Pkte.	06/25	06/26	Δ %- Pkte.	06/25	06/26	Δ %- Pkte.
8,6	8,3	-0,3	RoE	14,4	12,2	-2,2	13,7	11,1	-2,6	15,3	14,3	-1,0	18,4	22,1	3,8			
61,8	60,4	-1,4	CIR	49,9	52,8	2,9	43,1	45,0	1,9	63,6	63,7	0,1	71,5	67,8	-3,7			

06/25	06/26	Δ %	Mrd. €	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %	06/25	06/26	Δ %
369,0	359	-2,7	Bilanzaktiva	69,0	71,2	3	64,6	62,1	-4	198,6	188,0	-5	43,2	43,1	0	-6,3	-5,5	-14
85,7	92	7,0	RWA	36,0	37,2	4	20,0	22,1	10	17,3	19,7	14	8,4	8,6	2	4,0	4,0	0

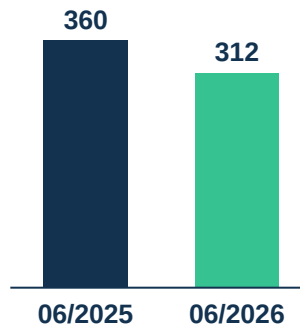
Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

Unternehmenskunden

Ergebnisrückgang spiegelt konjunkturelle Rahmenbedingungen

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/25	06/26	Δ %
Nettoergebnis	742	705	-5%
davon Erträge	764	745	-3%
davon Risikovorsorge	-23	-39	72%
Aufwendungen	-382	-393	3%
davon Verwaltungsaufwendungen	-373	-383	3%
Ergebnis vor Steuern	360	312	-13%
RoE	14,4%	12,2%	-2,2%-Pkte.
CIR	49,9%	52,8%	2,9%-Pkte.

Erträge nahezu auf Vorjahresniveau

- Druck auf Kreditnachfrage infolge anhaltender Investitionszurückhaltung durch Ertragswachstum im Einlagen- und Payments-Geschäft weitgehend kompensiert
- Fortsetzung des gezielten Ausbaus der internationalen Aktivitäten
- Erwartungsgemäß höhere, aber weiterhin moderate Risikovorsorge im Einklang mit der konjunkturellen Eintrübung
- Investitionsbedingt moderater Anstieg der Aufwendungen

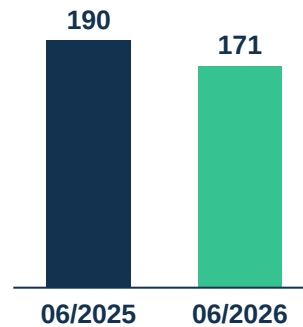
Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

Immobilien- und Infrastrukturfinanzierung

Rückläufige Geschäftsentwicklung im schwierigen Marktumfeld

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/25	06/26	Δ %
Nettoergebnis	407	371	-9%
davon Erträge	503	445	-11%
davon Risikovorsorge	-96	-74	-23%
Aufwendungen	-217	-200	-8%
davon Verwaltungsaufwendungen	-208	-194	-7%
Ergebnis vor Steuern	190	171	-10%
RoE	13,7%	11,1%	-2,6%-Pkte.
CIR	43,1%	45,0%	1,9%-Pkte.

Gute Entwicklung im Neugeschäft

- Ertragswachstum aus Bestandsausbau bei Infrastrukturfinanzierung kann Belastung aus Projektentwicklungsgeschäft nicht überkompensieren
- Neugeschäft Berlin Hyp mit rund 7 Mrd. € weiterhin auf einem guten Niveau
- Geringere Risikovorsorge im Immobilienumfeld, Talsohle im Immobilienmarkt weiterhin nicht durchschritten
- Rückgang der Aufwendungen nach abgeschlossener Integration der Berlin Hyp

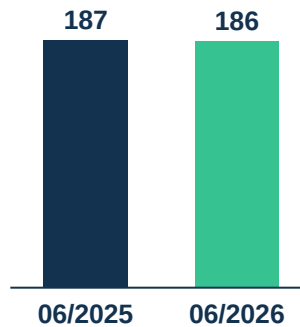
Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

Kapitalmarktgeschäft

Stabiles Ergebnis unter volatilen Rahmenbedingungen

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/25	06/26	Δ %
Nettoergebnis	511	520	2%
davon Erträge	509	524	3%
davon Risikovorsorge	2	-4	-
Aufwendungen	-324	-334	3%
davon Verwaltungsaufwendungen	-306	-318	4%
Ergebnis vor Steuern	187	186	0%
RoE	15,3%	14,3%	-1,0%-Pkte.
CIR	63,6%	63,7%	0,1%-Pkte.

Kundengeschäft ausgebaut

- Wesentliche Treiber des Ertragsanstiegs sind Credit Markets und das Zertifikategeschäft
- Weitere Festigung der Position als Kapitalmarkthaus der Sparkassen sowie als verlässlicher Partner für institutionelle Kunden und Kommunen
- Ertragsrückgang bei Treasury infolge anhaltender Marktunsicherheit im Zusammenhang mit dem Nahost-Konflikt
- Aufwendungen aufgrund strategischer Investitionen leicht gestiegen

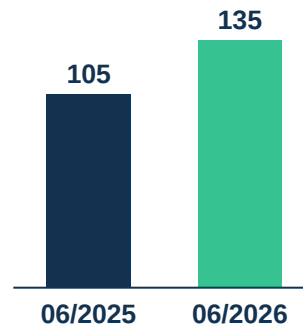
Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

Private Kunden/Sparkassen

Erfreuliches Ergebnis aufgrund gestiegener Einlagenerträge

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/25	06/26	Δ %
Nettoergebnis	388	427	10%
davon Erträge	395	432	9%
davon Risikovorsorge	-7	-4	-42%
Aufwendungen	-282	-293	4%
davon Verwaltungsaufwendungen	-280	-290	4%
Ergebnis vor Steuern	105	135	28%
RoE	18,4%	22,1%	3,8%-Pkte.
CIR	71,5%	67,8%	-3,7%-Pkte.

Deutlicher Ertragsausbau

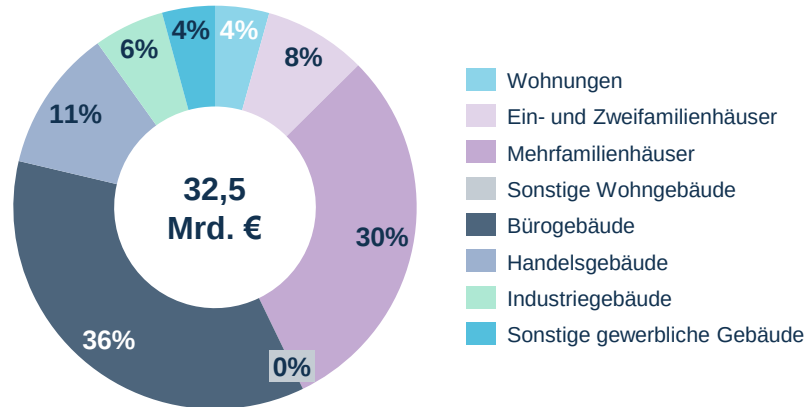
- Positive Entwicklung der Einlagenerträge sowie des Wertpapier- und Vermögensverwaltungsgeschäfts; Baufinanzierung verhalten
- Einlagenvolumen trotz herausfordernder Rahmenbedingungen leicht ausgebaut
- Anhaltender Ertragsausbau im Wealth Management festigt Rolle als tragende Säule des Geschäftsmodells
- Tarifbedingt moderater Anstieg der Personalkosten

Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

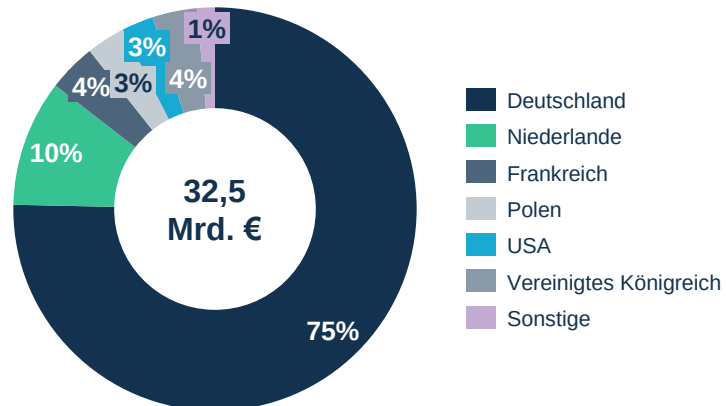
Hypothekendeckungswerte LBBW

Aufteilung der Darlehen

Aufteilung nach Darlehensarten¹ 06/2026



Aufteilung nach Ländern¹ 06/2026



Wohnwirtschaftliche Deckungswerte

- 75% in Deutschland
- Wohnungen, Ein- und Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser

Gewerbliche Deckungswerte

- Schwerpunkt auf die Kernmärkte Deutschland, Niederlande, USA, Großbritannien, Kanada, Frankreich und offene Immobilienfonds
- Büroegebäude, Handelsgebäude, Industriegebäude und andere gewerbliche Gebäude

Weitere Deckungswerte

- Weitere Deckungswerte von rund 1,4 Mrd. € zum 30. Juni 2026
- Hauptsächlich SSAs

Hypothekendarlehenpfandbriefe und Deckungsregister LBBW

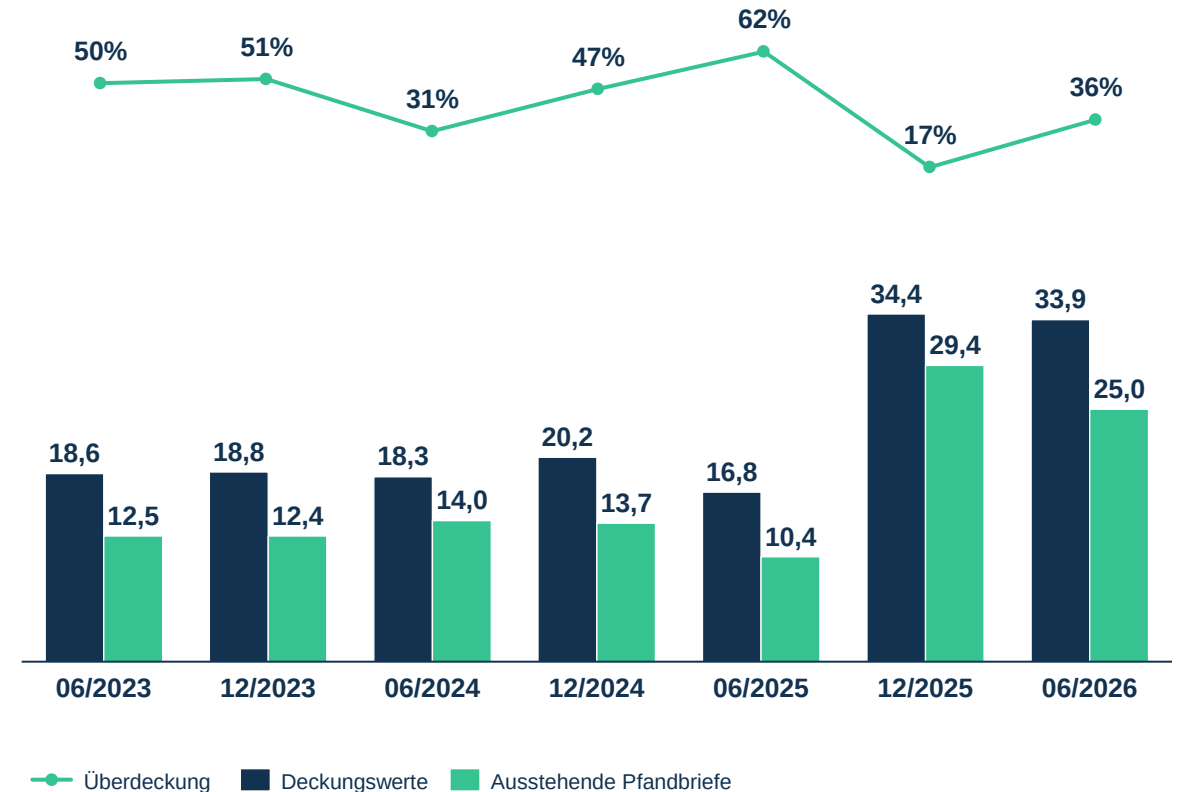
Deckungswerte

- Durch die Integration der Berlin Hyp zum 1. August 2025 verdoppelt sich der Hypothekendeckungsstock
- Aktive Deckungsstocksteuerung über gesetzliche Anforderungen hinaus
- Aaa-Rating von Moody's
- Durchschnittlich verstrichene Laufzeit seit Kreditvergabe - Seasoning 4,5 Jahre
- Anteil der festverzinslichen Deckungswerte: 81,0%
- Anteil der festverzinslichen Pfandbriefe: 92,7%
- Das Pfandbriefgesetz schreibt vor, dass Immobilienfinanzierungen nur bis zu einer Beleihungsgrenze von 60% des Beleihungswertes zur Deckung herangezogen werden dürfen
- Der Beleihungswert liegt in der Regel deutlich unter dem Marktwert - auch bei einem anhaltenden Abschwung auf dem Immobilienmarkt

Differenzen rundungsbedingt

Hypotheken Deckungsregister 06/2026

Mrd. €

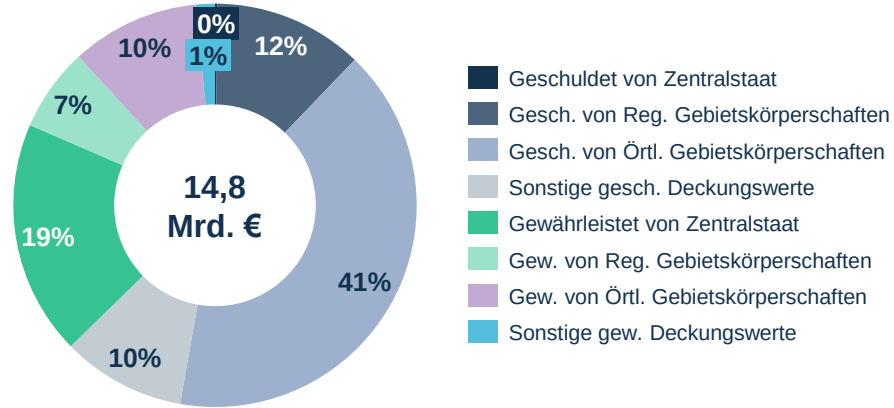


Weitere Informationen zu den Hypothekendeckungswerten finden sich in der Veröffentlichung nach § 28 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

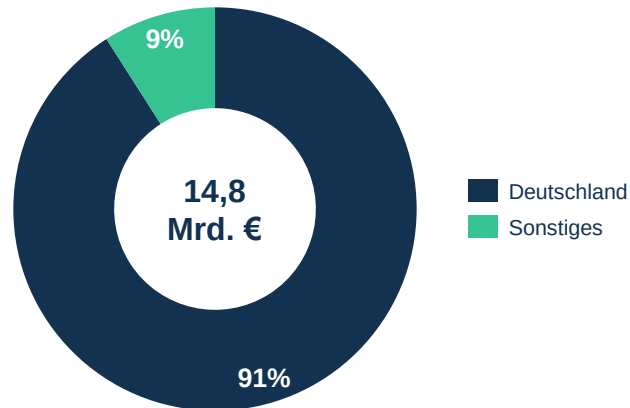
Öffentliche Deckungswerte LBBW

Aufteilung der Darlehen

Aufteilung nach Darlehensarten¹ 06/2026



Aufteilung nach Ländern¹ 06/2026



Staaten

- Hauptsächlich Exportfinanzierungen, gewährleistet von Euler Hermes sowie weiteren Exportkreditversicherern

Regionale Gebietskörperschaften

- Deutsche Bundesländer (geschuldet)
- Regionaler Schienenverkehr (gewährleistet)

Örtliche Gebietskörperschaften

- Im Wesentlichen deutsche Städte, Kommunen und Landkreise (geschuldet) oder öffentliche und kommunale Versorger in privater Rechtsform (gewährleistet)
- Kommunalkredit als Ankerprodukt
- Portfolio des öffentlichen Sektors als Grundlage für Social Bonds

Sonstige

- Zweckverbände, Stadtwerke und andere Betriebe der öffentlichen Hand (z.B. Universitätskliniken) in öffentlicher Rechtsform sowie Förderbanken

Öffentliche Pfandbriefe und Deckungsregister LBBW

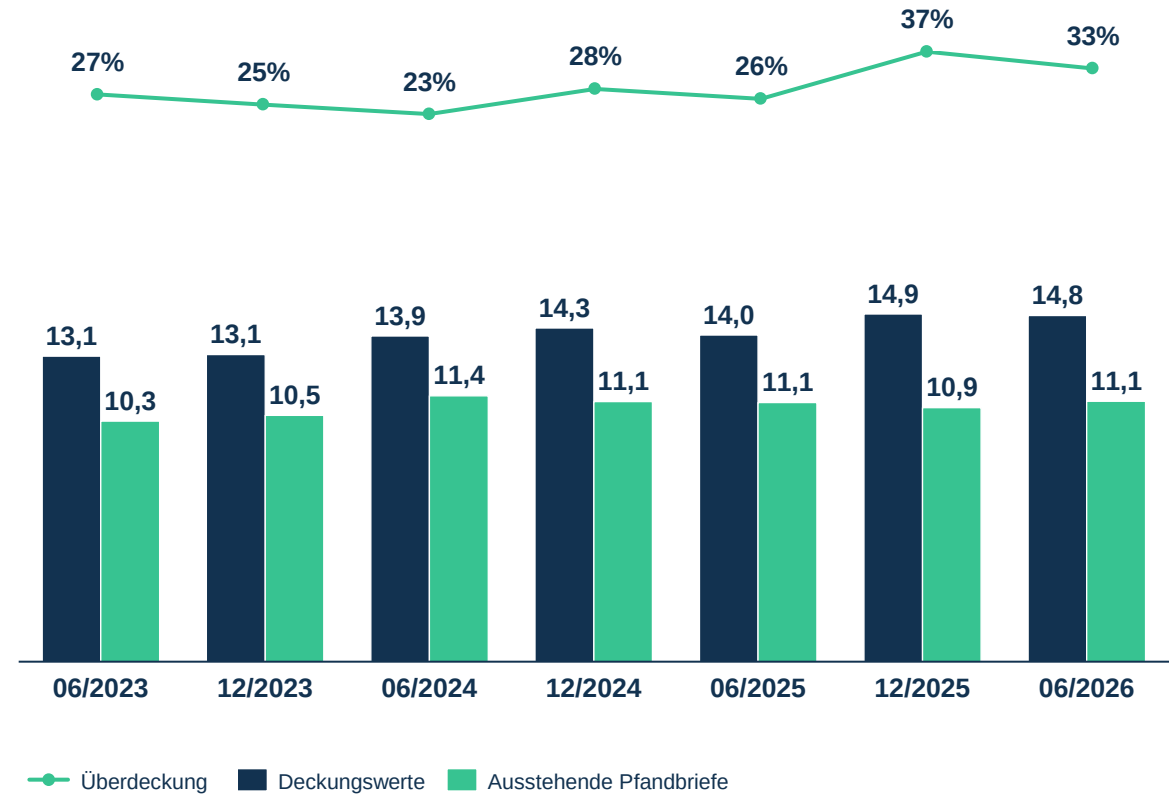
Deckungswerte

- 90,9% der Forderungen entfallen auf Deutschland
- Hohe Überdeckung
- Aaa-Rating von Moody's
- Anteil der festverzinslichen Deckungswerte: 78,1%
- Anteil der festverzinslichen Pfandbriefe: 90,9%

Differenzen rundungsbedingt

Öffentliches Deckungsregister 06/2026

Mrd. €



Weitere Informationen zu den öffentlichen Deckungswerten finden sich in der Veröffentlichung nach § 28 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

Glossar

AC	Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet
CAGR	Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate: $(\text{Endwert} / \text{Anfangswert})^{1/n} - 1$
Anteil wertberechtigter Kredite	Ermittlung auf Basis FinRep; Bestand Risikovorsorge und negative Fair-Value-Änderungen infolge von Kreditrisiken für Non-Performing Loans / Kreditvolumen
Aufwendungen	Verwaltungsaufwendungen + Aufwendungen für Bankenabgabe und Einlagensicherung + Restrukturierungsergebnis
Brutto-Exposure	Inanspruchnahmen zzgl. freie externe Zusagen
CET1 / AT1 / T2	CET1: Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1 Capital); AT1: Zusätzliches Kernkapital (Additional Tier 1 Capital); T2: Ergänzungskapital (Tier 2 Capital)
CIR	Kosteneffizienz (Cost Income Ratio) = Konzern/Segmente: Aufwendungen / Erträge
Deckungsgrad (Coverage Ratio)	Bestand Risikovorsorge Stufe 3 + POCI (im Ausfall) / Non-Performing Exposure bezogen auf Brutto-Exposure (IFRS 9)
FVOCI	Zum beizulegenden Zeitwert bewertet
Erträge	Zinsergebnis + Provisionsergebnis + Bewertungs- und Veräußerungsergebnis vor Risikovorsorge + Sonstiges betriebliches Ergebnis
Exposure	Inanspruchnahmen zzgl. freie externe Zusagen abzgl. kapitalmarktnaher Sicherheiten (Collateral, Netting, etc.)
Kapaldienstfähigkeit (KDF)	Jahreseinertrag(NOI) / Exposure
LCR	Liquidity Coverage Ratio; HQLA: High Quality Liquid Assets
LTV	Loan-to-Value: Verhältnis des ausstehenden Kreditbetrags zum Marktwert der beliehenen Immobilien
MREL	Mindestanforderungen an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (Minimum Requirement for own funds and Eligible Liabilities); TREA: Total Risk Exposure Amount; LRE: Leverage Ratio Exposure measure; CBR: Capital Buffer Requirement
Nettoexposure	Inanspruchnahmen zzgl. freie externe Zusagen abzgl. kapitalmarktnaher Sicherheiten (Collateral, Netting, etc.) abzgl. Kreditsicherheiten
Netto-Exposure (IFRS 9) / Brutto-Exposure (IFRS 9)	Netto-Exposure/Brutto-Exposure nur bezogen auf Finanzinstrumente unter dem Anwendungsbereich der Wertminderungsvorschriften des IFRS 9
NPE-Quote	Non-Performing Exposure bezogen auf Netto-Exposure (IFRS 9) / Netto-Exposure (IFRS 9)
NSFR	Net Stable Funding Ratio
Ø-PD	Durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default)
P2G	Pillar 2 Guidance / Darüber hinaus erwartet die EZB-Aufsicht für die nachhaltige Kapitalsteuerung in den Folgejahren die Bereithaltung von weiterem harten Kernkapital im Rahmen einer Säule II-Empfehlung
P2R	Pillar 2 Requirement / Von der zuständigen Aufsichtsbehörde institutsindividuell festgelegte zusätzliche Kapitalanforderung für Risiken, die nicht bereits durch die allgemein gültigen regulatorischen Anforderungen (CRR, Säule 1) abgedeckt sind
Phase-In	Phase-In: Mit Berücksichtigung der Übergangsvorschriften der CRR
Ratingklassen	Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48% Non-Investment-Grade: RK 6-10: PD 0,48% - 3,63%; RK 11-15: PD 3,63% - 100%; Default: RK 16-18: PD 100% Ratingverzicht bzw. not-rated: Sonstiges
Ratingklassen	Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48% Non-Investment-Grade: RK 6-8: PD 0,48% - 1,61%; RK 9-11: PD 1,61% - 5,44%; RK 12-15: PD 5,44% - <100%; Default: RK 16-18: PD 100% Ratingverzicht bzw. not-rated: Sonstiges
Risikokosten (Bilanz)	(Annualisierte) Risikovorsorge / Durchschnittlicher Netto-Bilanzwert der Forderungen an Kunden auf Basis der Quartalsdurchschnittswerte
Risikokosten (Netto-Exposure)	(Annualisierte) Risikovorsorge / Durchschnittliches Netto-Exposure (IFRS 9)
RoE	Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity) Konzern: (Annualisiertes) Konzernergebnis v. St. / Durchschnittliches bilanzielles Eigenkapital bereinigt um den Bilanzgewinn der laufenden Berichtsperiode Segmente: (Annualisiertes) Ergebnis v. St. / Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital der laufenden Berichtsperiode
RWA	Risikogewichtete Aktiva
SREP	Supervisory Review and Evaluation Process / Aufsichtlicher Überprüfungs- und Bewertungsprozess
SREP-Quote	Kapitalquotenvorgabe der EZB auf Basis des Aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses (Supervisory Review and Evaluation Process (SREP)): In dieser Quote berücksichtigt ist die Säule I-Mindestanforderung, die Säule II-Anforderung (Pillar 2 Requirement (P2R)), das nach § 10c KWG als Kapitalerhaltungspuffer sowie das nach § 10g KWG als Kapitalpuffer für anderweitig systemrelevante Institute vorzuhaltende harte Kernkapital; zusätzlich ist ein antizyklischer Kapitalpuffer nach §10d KWG vorzuhalten, ggfs. vorhandene Fehlbeträge aus den jeweils anderen Kapitalklassen sowie die Säule II-Empfehlung der EZB (Pillar 2 Guidance (P2G))

Kontakte

Patrick Steeg

Managing Director
Head of Asset & Liability
Management

patrick.steeg@lbbw.de
+49 (0) 711 127-78825

Andreas Wein

Head of Funding & Debt
Investor Relations

andreas.wein@lbbw.de
+49 (0) 711 127-28113

Peter Kammerer

Head of Investor Relations

peter.kammerer@lbbw.de
+49 (0) 711 127-75270

Martin Rohland

Head of Funding

martin.rohland@lbbw.de
+49 (0) 711 127-79393

Nnamdi Alaukwu

Funding & Debt Investor
Relations

nnamdi.alaukwu@berlinhyp.de
+49 (0) 1747402238

Benjamin Behnke

Funding & Debt Investor
Relations

benjamin.behnke@lbbw.de
+49 (0) 711 127-75103

Catherine Conlon

Funding & Debt Investor
Relations

catherine.conlon@lbbw.com
+44 (0) 7874 628822

Jil Janssen

Funding & Debt Investor
Relations

jil.janssen@lbbw.de
+49 (0) 711 127-73846



Wichtige Hinweise

Diese Präsentation dient nur allgemeinen Informationszwecken. Diese Präsentation wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt keinem Verbot des Handels vor oder im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Diese Präsentation stellt keine Anlageempfehlung oder Empfehlung oder Vorschlag einer Anlagestrategie dar. Sie stellt keine Information dar, die direkt oder indirekt einen bestimmten Anlagevorschlag zu einem Finanzinstrument, anderen Instrument oder Emittenten darstellt oder eine bestimmte Anlageentscheidung vorschlägt, und stellt keine Informationen dar, mit expliziten oder impliziten Empfehlungen oder Vorschlägen zu Anlagestrategien in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder andere Instrumente oder Emittenten.

Diese Präsentation und alle Informationen darin werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Sie stellen kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung und keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder anderen Instrumenten dar, oder zur Abgabe eines Angebots zum Kauf, zur Zeichnung oder zum sonstigen Erwerb von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder anderen Instrumenten und auch kein Angebot zur Erbringung und keine Empfehlung und keine Aufforderung zur Inanspruchnahme einer Finanzdienstleistung; und sie sind weder direkt noch indirekt dazu gedacht derartiges zu veranlassen und sind nicht in diesem Sinne gemeint oder zu verstehen.

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen geben nicht vor, vollständig oder umfassend zu sein. Diese Präsentation ist kein Prospekt oder Verkaufsprospekt, keine Angebotsunterlage oder vergleichbares Dokument oder vergleichbare Information und kein Bestandteil davon. Sie enthält nicht alle wesentlichen Informationen, die für eine Anlageentscheidung erforderlich sind. Die Präsentation und Informationen darin sind keine Grundlage für eine Anlageentscheidungen oder die Eingehung von Verträgen oder Verpflichtungen und man kann und sollte sich dabei nicht auf diese stützen. Jede Investition, Verpflichtung und jeder Vertrag in Bezug auf Wertpapiere, Finanzinstrumente oder andere Instrumente oder Finanzdienstleistungen sollte ausschließlich auf Grundlage der Informationen in den Angebotsunterlagen dafür eingegangen werden.

Diese Präsentation enthält Informationen, Daten und Aussagen, die aus allgemein zugänglichen Quellen (anderen als der LBBW) oder von Drittanbietern stammen oder darauf beruhen. Dies betrifft insbesondere (ohne darauf beschränkt zu sein) markt- und branchenbezogene Informationen und Berichte. Die LBBW hält diese Quellen für verlässlich. Die LBBW kann die Informationen daraus jedoch nicht überprüfen und hat diese nicht überprüft. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von solchen Informationen und Aussagen, die aus solchen Quellen entnommen oder daraus abgeleitet sind, gibt die LBBW daher keine Gewährleistung oder Garantie, macht keine Zusicherung und übernimmt und akzeptiert keine Verantwortung oder Haftung.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Dies sind alle Aussagen, Informationen und Angaben, die keine historische Fakten darstellen. Dies sind insbesondere (aber nicht ausschließlich) Aussagen, Informationen und Angaben in Bezug auf Pläne, Ziele und Erwartungen, in Bezug auf zukünftige Ergebnisse und Entwicklungen sowie in Bezug auf Annahmen in Zusammenhang mit solchen Aussagen, Informationen oder Angaben, jeweils betreffend die LBBW, den LBBW Konzern, Produkte, Dienstleistungen, Branchen oder Märkte. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Plänen, Schätzungen, Hochrechnungen, Zielen und Annahmen wie und soweit diese dem Management der LBBW zur Zeit bevor die Aussagen gemacht werden zur Verfügung standen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen und erfolgen ausschließlich auf dieser Grundlage zu diesem Zeitpunkt. Die LBBW übernimmt keine Verpflichtung zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren, z. B. auf Grund neuer Informationen oder Ereignisse.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Eine Vielzahl von Faktoren kann dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen; insbesondere auch in deutlich negativer Weise. Solche Faktoren sind insbesondere (aber nicht ausschließlich) Veränderungen in den Bedingungen auf den Finanzmärkten in Deutschland, Europa und anderen Ländern und Regionen in denen die LBBW tätig ist, wo sie wesentliche Vermögenswerte hält oder einen wesentlich Teil ihrer Erträge erwirtschaftet; Entwicklungen von Vermögenswerten, Marktschwankungen, mögliche Ausfälle von Schuldnern oder Handelspartnern, Umsetzung von strategischen Initiativen, Effektivität von Grundsätzen und Verfahren, regulatorische Änderungen und Entscheidungen, politische und ökonomische Entwicklungen in und außerhalb Deutschlands. Diese Präsentation trifft daher keine Aussage oder Vorhersage über tatsächliche Entwicklungen oder Ergebnisse (von Werten, Kursen, Portfolien, Finanzposten oder anderen Größen oder Umständen). Änderungen von zu Grunde liegenden Annahmen haben wesentlichen Einfluss auf angenommene oder errechnete Entwicklungen und Ergebnisse. Frühere oder nachfolgende Präsentationen können in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen, insbesondere Entwicklungen, Ergebnisse und Annahmen von dieser Präsentation abweichen. Die LBBW übernimmt keine Verpflichtung Empfänger dieser Präsentation auf solche Abweichungen oder Präsentationen hinzuweisen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen von Finanzinstrumente und anderen Instrumenten und andere Faktoren können diese negativ beeinflussen. Die Darstellung vergangenheitsbezogener Daten und Wertentwicklungen oder die Abbildung von Auszeichnungen für Entwicklung oder Erfolg eines Produkts sind daher keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung.

Alle Informationen in dieser Präsentation beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation; und historische Informationen auf die für diese relevanten Zeitpunkte. Die Informationen können sich jederzeit ändern, ohne dass dies angekündigt oder publiziert oder der Empfänger dieser Präsentation auf andere Weise informiert wird. Es gibt keine Zusicherung oder Gewähr oder sonstige Erklärung für oder in Bezug auf die fortgeltende Richtigkeit der Informationen. Die Informationen in dieser Präsentation gehen denen in früheren Fassungen oder Präsentationen vor und Informationen in nachfolgende Fassungen und Präsentationen, sowie Informationen in Angebotsunterlagen gehen denen in dieser Präsentation vor. Die LBBW ist nicht verpflichtet die Präsentation zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Die LBBW hat keine Verpflichtung Empfänger auf nachfolgende Präsentationen oder Fassungen hinzuweisen.

Diese Präsentation stellt keine Anlageberatung, Rechtsberatung, Bilanzierungs- oder Steuerberatung dar. Sie stellt keine Zusicherung oder Empfehlung dar, dass ein Finanzinstrument oder anderes Instrument, Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist. Jede Investition sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung des Anlegers, seiner individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Diese Präsentation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie berücksichtigt nicht die persönlichen Umstände des Investors. Jeder Empfänger sollte sich, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder andere Instrumente oder Anlagestrategien, sowie weitere und aktuellere Informationen und im Hinblick auf andere Anlagemöglichkeiten erkundigen und für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater, sowie einen Rechts- und Steuerberater konsultieren sowie weitere Experten, um insbesondere sicherzustellen, dass seine Investmentziele und -beschränkungen erfüllt sind. Soweit diese Präsentation Hinweise auf steuerliche Effekte enthält, wird darauf hingewiesen, dass die konkreten steuerlichen Auswirkungen von den persönlichen Verhältnissen des Investors abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können.

Diese Präsentation enthält Ratings und Ratinginformationen Dritter, z. B. Ratingagenturen wie Moody's. Unbeschadet des Vorstehenden: Die LBBW und solche Dritte übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, Angemessenheit, Vollständigkeit, Aktualität oder Verfügbarkeit solcher Ratings oder Informationen und sind nicht verantwortlich für etwaige Fehler oder Auslassungen (fahrlässig oder anderweitig), unabhängig von der Ursache, oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung derselben ergeben; und haften nicht für Schäden, Kosten, Auslagen, Anwaltsgebühren oder Verluste, entgangenen Gewinn oder Umsätze oder Opportunitätskosten im Zusammenhang mit der Verwendung derselben. Ein Rating ist keine Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder anderen Instrumenten, berücksichtigt nicht die Angemessenheit für den jeweiligen Investor und darf nicht als Anlageberatung verstanden werden. Ratings sind Meinungsäußerungen und keine Aussagen über Tatsachen und können jederzeit geändert, ausgesetzt oder zurückgezogen werden.

Diese Präsentation und jegliche Inhalte, dürfen ohne vorherige Zustimmung der LBBW, und bei Informationen Dritter des relevanten Dritten, nicht weiter veröffentlichen, zugänglich gemacht, reproduziert, verteilt, offengelegt oder an irgendeinen Dritten weitergeben werden, weder ganz noch teilweise, gleichgültig für welchen Zweck. Bitte beachten Sie, dass die Verbreitung von Informationen in Bezug auf Wertpapiere, Finanzinstrumente oder andere Instrumente und deren Angebot und Verkauf sowie in Bezug auf Emittenten von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder anderen Instrumenten Beschränkungen unterliegt. Personen, die diese Präsentation einsehen oder in ihren Besitz gelangen, haben sich über etwaige nationale Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Diese Präsentation und die Informationen darin sind insbesondere nicht zur Einsichtnahme, Veröffentlichung, Verteilung, Weitergabe oder Ausgabe an oder durch U.S. Personen oder in den U.S.A., in Kanada oder Japan; und nur unter eingeschränkten Umständen im Vereinigten Königreich bestimmt.

LB $\equiv$ BW